

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser AboService: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich Euro 9,50.



Die Feuerwehr
lädt ein zum

Schlachtfest im Spritzenhaus



Samstag, 19. Sept. 09

ab 18.00 Uhr „Schlachtfest“

Unterhaltungsmusik

Es spielt das Vorstadtduo „Harry & Reiner“

Gully-Gully-Bar

Sonntag, 20. Sept. 09

10.45 Uhr „Frühschoppen“

mit der Stadtkapelle Wolfach

ab 11.00 Uhr „Schlachtfest“

14.00 Uhr Unterhaltungsmusik
bei Kaffee und Kuchen

**Sonntagnachmittag: „Kinderprogramm“
gestaltet von der Jugendfeuerwehr**

**Auf Ihr Kommen ins Spritzenhaus
freut sich Ihre
Freiwillige Feuerwehr Wolfach**

Es bewirtet Sie die
Florians Bewirtungs UG (haftungsbeschränkt)



Rathaus aktuell

Kürbismarkt in Wolfach am 19.09.2009 mit besonders großem Rahmenprogramm



Viele Produkte aus der Landwirtschaft, diverse Infostände, ein attraktives Kinderprogramm und vor allem viele Kürbisse und Kürbisprodukte.

Ein besonderes umfangreiches Programm erwartet die Gäste beim diesjährigen Kürbismarkt in Wolfach am Samstag, 19. September.

Gabi Haas, die Vorsitzende der Landfrauen aus Wolfach und Oberwolfach und die Vereinsmitglieder haben passend zum Herbst Zwiebelkuchen, Kürbissuppe und Strieble auf dem Speiseplan.

Frische Nudeln, Eier, Kartoffeln, Schlecks, Wurst, Likör, Kürbis und frisches Bauernbrot bietet Rita Neef an ihrem Stand an.

Monika Rauber wartet mit Holzbasteleien sowie Herbstkränzen auf, am Tante-Emma-Stand werden Kürbisbrot, Walnussbrot, Schlecks, Eier und Holunderblütensirup angeboten.

In diesem Jahr wird der „Kürbismarkt“ durch besonders viele zusätzliche Angebote an die Gäste bereichert.

Der Gartenbauverein wird erneut mit einem „Apfelstand“ auf die große Bedeutung des Apfels für unser Leben hinweisen und bietet Äpfel sowie Getränke an.

Der „Eine-Welt“-Laden bietet Produkte aus fairem Handel an und lädt zu einer Weinprobe ein.

Mit einem Jahreszeitlichen Programm bereichern die Kräuterpädagoginnen aus Schiltach das Marktgeschehen.

Der Landschaftsentwicklungsverband ist auf dem Markt präsent, er informiert über seine Ziele und veranstaltet ein Quiz. Als Preise winken ein Original WMF-Topf von der Dorotheenhütte, ein Naturpark-Menü vom Hotel Adler St. Roman sowie 5 Kilo Angusfleisch vom der Familie Gebele vom Äckerhof.

Honig und diverse Bienenprodukte bietet der Imkerverein Kirnbach auf dem Kürbismarkt an.

Der Bären-Treff, die Kleintierzüchter und Vertreter der Breisgaumilch werben für ihre Ziele, die Firma Möbel Vivell beteiligt sich mit einer Apfelwurfscheibe am Marktgeschehen.

Besonders die Kinder werden beim Kürbismarkt voll auf ihre Kosten kommen.

Zum Thema „Kürbis“ findet ein Malwettbewerb statt. Die Bilder werden in den Schaufenstern der Geschäfte ausgehängt, belohnt wird nicht das schönste Bild, sondern Preise werden für die Teilnahme am Wettbewerb ausgeteilt.

In der Zeit von 10.30 bis 16.00 Uhr wird Kinderschminken angeboten.

Die Geschäfte in der Innenstadt haben am Kürbismarkttag bis 16.00 Uhr geöffnet.

Vorsicht „spielende Kinder“

Vielfach wird von Radfahrern das Radfahrverbot entlang des neuen Spielplatzes in den Kinziganlagen ignoriert. Folge dieses rücksichtslosen Verhaltens ist, dass es immer wieder zu gefährlichen Situationen für die spielenden Kinder kommt.

Die Stadtverwaltung weist deshalb nochmals auf folgende Regelung hin:

In den Kinziganlagen auf Höhe des Spielplatzes darf nicht mit dem Fahrrad gefahren werden. Radfahrer müssen dort absteigen oder können die Kirch- und Hauptstraße nutzen.

Zwar signalisiert die Breite des Fußweges ein ungehinderter Durchkommen für Radfahrer. Trotzdem ist die Durchfahrt für Radler verboten. Die Wegbreite wird aus Rücksicht auf Rollstuhlfahrer, Mitmenschen mit Rollatoren und Kinderwagen, die die Kinziganlagen ebenfalls passieren, aufrechterhalten.



Um die Gefahren für die Kinder zu verringern, hat der Bauhof eine provisorische Sperre errichtet, die Radfahrer an der zügigen Durchfahrt hindern soll. Diese Sperre muss wohl in Zukunft noch weiter ausgebaut werden. Bei gegenseitiger Rücksichtnahme können Gefahrensituationen verhindert werden. Allerdings werden die Eltern und Großeltern, die mit ihren Kleinen den Spielplatz besuchen, darum gebeten, ihre spielenden Kinder ebenfalls zu schützen, indem sie Fahrradfahrer auf das Durchfahrt-Verbot hinweisen.

Am Spielplatz in den Kinziganlagen herrscht zum Schutz der spielenden Kinder striktes Radfahrverbot.



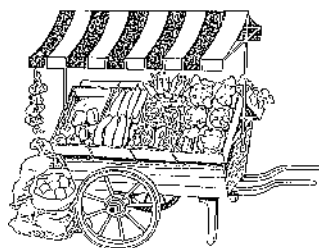
Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
Seniorentreff
in der Begegnungsstätte Wolfach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.) Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Waltraud Räßle 8353-35

EDV, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags) Theresia Zefferer 8353-81

Fax 8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung 8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehör-
 igen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienst	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 07834/8348-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kranke,
 Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 07834/8697-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832/11101
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmütter/-
 eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an El-
 tern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e.V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867303,
 Fax 07834/867360
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwol-
 fach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert
 mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils
 morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 17.09.2009	Schloß-Apotheke, Wolfach
Freitag, 18.09.2009	Bären-Apotheke, Hornberg
Samstag, 19.09.2009	Burg-Apotheke, Hausach
Sonntag, 20.09.2009	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Montag, 21.09.2009	Apotheke Iff, Hausach
Dienstag, 22.09.2009	Stadt-Apotheke, Hornberg
Mittwoch, 23.09.2009	Kloster-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 24.09.2009	Schloß-Apotheke, Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460



Ärztbereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 18.09.2009, 18.00 Uhr
 bis Montag, 21.09.2009, 8.00 Uhr
 Dr. med. Löwenberg, Sonnenmatte 13, Oberwol-
 fach, Tel. 07834/869656

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztbereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 19.09.2009, 8.00 Uhr
 bis Montag, 21.09.2009, 8.00 Uhr
 Praxis Volk, Inselstr. 34, Hausach
 Tel.: 07831-256 oder 0171/3862002
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Wahlbekanntmachung

1. Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Die Gemeinde³⁾ ist in folgende

Zahl
7

 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
I	Stadtgebiet	Rathaus Wolfach, Bürgerbüro, Hauptstraße 41
II	Straßburger Hof	Foyer Gewerbliche Schulen, Ostlandstraße 33
III/IV	Vorstadt, Siedlung, Langenbach	Rathaus Wolfach, Lesezimmer, Hauptstraße 41
V	Halbmeil	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 24
VI	St. Roman	Altes Schulhaus, St. Roman 8
VII	Kirnbach	Gemeindehalle Kirnbach, Talstraße 108

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom

Datum

24.08.2009

bis

Datum

06.09.2009

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt/Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses um

16.00

 Uhr in

Wolfach, Sozialraum des Rathauses im 3. OG

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

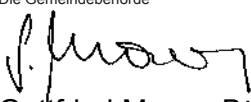
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
- b) durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
- Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Wolfach, den 4. September 2009

Die Gemeindebehörde

Gottfried Moser, Bürgermeister

Gelungenes Wanderwochenende der Kreuzlinger in Wolfach

Geführte Wanderungen des Schwarzwaldvereins kamen sehr gut an



Ein erlebnisreiches Wochenende verbrachten die 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der schweizerischen Partnerstadt Kreuzlingen in Wolfach, die sich zum „Wanderwochenende 2009“ angemeldet hatten.

Trotz des schlechten Wetters im vergangenen Jahr ließen es sich die Freunde aus Kreuzlingen nicht nehmen, einen zweiten Versuch zu starten. Und wurden dafür in diesem Jahr mit herrlichem Sonnenschein und angenehmen spätsommerlichen Temperaturen verwöhnt.

Die Tageswanderung am Samstag auf der Höhe in St. Roman sowie die kleine Wanderung am Sonntagvormittag wurden durch die beiden Wanderführer des Schwarzwaldvereins Jochen Pilsitz und Barbara Heizmann bestens vorbereitet und geleitet. Auf diese Weise lernten die Gäste nicht nur die heimische Gegend mit Teufelstein, Kohlplatz oder Erzwäsche kennen, sondern erhielten auch eine ganze Reihe von Hintergrundinformationen, angefangen von geschichtlichen Zusammenhängen bis hin zu den aktuellen Themen, wie beispielsweise die Offenhaltung der Landschaft.

Bereits zum zweiten Mal unterstützt der Schwarzwaldverein Wolfach die Stadt Wolfach in den Vorbereitungen dieses Wochenendes und führt die angebotenen Wanderungen an. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Untergebracht waren die Gäste im Silence-Hotel „Adler“ in St. Roman, in dem sich die Vertreter der Stadt, des Partnerschaftsausschusses sowie die beiden Wanderführer am Freitagabend mit den Gästen zum geselligen Beisammensein getroffen hatten.



Gelungene Überraschung unterwegs: Die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses Walter Schmid, Hubert Kessler und Frank Hildbrand mit Ehefrau Judith (von links) begrüßten die Wanderfreunde in der Nähe des Kohlplatzes mit heimischen Bränden, Likören, Most sowie Laugengebäck und bedankten sich damit gleichzeitig für die freundschaftliche Aufnahme bei den Begegnungen in der Schweiz.



Der Nachwuchs ist gesichert: auch die jüngsten Teilnehmer des Wochenendes genossen die Tage in Wolfach und freuen sich bereits jetzt schon auf das Wanderwochenende im kommenden Jahr, für das der Schwarzwaldverein Wolfach ebenfalls schon seine Beteiligung signalisiert hat.



Natürlich war es eine Selbstverständlichkeit, zusammen mit den Gästen aus der Partnerstadt auch das Floßhafenfest zu besuchen. Ein Angebot, das mit offenen Armen angenommen wurde und wiederum Gelegenheit bot, neue Kontakte zu knüpfen und die partnerschaftlichen Beziehungen zu festigen.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 23.09.2009, 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 14.09.2009

Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:**Punkt 1:****Bauanträge**

- 1/1 Wohnungsumbau, Neubau eines Carports, Siedlerweg 1, Flst. Nr. 1013, Gemarkung Wolfach
- 1/2 Sanierung und Ausbau des Dachgeschosses – Nachtragspläne, Schloßstr. 5, Flst. Nr. 94/2, Gemarkung Wolfach
- 1/3 Nutzungsänderung des genehmigten Ausstellungspavillons zu einer Werbefläche, Anbringung eines Werbeschildes am bestehenden Carport – Nachtragspläne, Hausacher Str. 2, Flst. Nr. 845/1, Gemarkung Wolfach
- 1/4 Änderung des Materiallagers, Büroanbau im EG, Herlinsbachweg 6,7, Flst. Nr. 790, 790/1, Gemarkung Wolfach
- 1/5 Teilabbruch und Ersatzbau einer Wohnung und von Personalräumen, Untere Bahnhofstr. 6, Flst. Nr. 19, Gemarkung Kirnbach,
- 1/6 Errichten eines Schopfes, Kinzigstr. 7, Flst. Nr. 31/13, Gemarkung Wolfach

Punkt 2:**Bauvorhaben zur Kenntnis**

3. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Die Stadtkasse gibt bekannt, dass am 30. September 2009 der 3. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Abbuchern die fälligen Beträge abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Falls Sie die Abschläge zukünftig von Ihrem Konto abgebucht haben wollen oder sonstige Fragen zur Wasser- und Abwassergebühr haben, wenden Sie sich bitte an Frau Esra Cosan Tel.: 07834/8353-21, e-Mail: esra.cosan@wolfach.de.

Bauhof geschlossen

Am kommenden Freitag, 18.09.2009 unternimmt der städtische Bauhof Wolfach seinen jährlichen Betriebsausflug. Der Bauhof ist deshalb ganztägig geschlossen. Das Wasserwerk hat für dringende Fälle Rufbereitschaft und ist unter der Telefonnummer 07834/835384 zu erreichen.

3-Zimmer-Wohnung 97 m²

Die Stadt Wolfach vermietet ab sofort in der Oberwolfacher Straße 6 eine 3-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss mit Küche, Bad und Abstellraum.

Kaltniete 350 Euro + Nebenkosten.

Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung, Herrn Manfred Eßlinger, Tel. 07834/835326 Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

5-Zimmer-Wohnung 146 m²

Die Stadt Wolfach vermietet ab sofort im Dachgeschoss der Oberwolfacher Str. 6 eine 5-Zimmer-Wohnung mit Einbauküche, Bad, WC und zwei Nebenräumen.

Kaltniete 500 Euro + Nebenkosten.

Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung, Herrn Manfred Eßlinger, Tel. 07834/835326 Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

Landratsamt Ortenaukreis

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 29. September 2009, von 9.00 bis 11.00 Uhr, findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 05.09.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 05.09.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

Mountainbike rot/silber „Borelli“

Geldbeutel mit Inhalt

Kleinkindspielpuppe

Silberkettchen mit Anhänger, Fundort: Ortenauklinikum Wolfach

Herrenrad Marke Amsterdam, Farbe weinrot

Altersjubilare

17.09.1934	Döttling Ruth Erika Funkenbadstr. 5	75 Jahre
18.09.1938	Matt Margareta Am Vorstadtberg 10	71 Jahre
18.09.1939	Hirt Walter Friedrichstr. 60	70 Jahre
19.09.1920	Haas Karl Friedrich Oberwolfacher Str. 68	89 Jahre
20.09.1921	Hilberer Luise Dörflestr. 18	88 Jahre
20.09.1930	Heizmann Gertrud Schmelzegrün 30	79 Jahre
20.09.1933	Schmider Theresia Schiltacher Str. 87	76 Jahre
20.09.1936	Dangl Luise Friedrichstr. 9	73 Jahre
21.09.1936	Klein Wolfgang Ludwig Bergstr. 10	73 Jahre
22.09.1934	Wiegand Luise Liesel Sonnenmatte 18	75 Jahre
23.09.1934	Wolber Theresia Saarlandstr. 24	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Kleintierzuchtverein C216

Monatsversammlung

Am Donnerstag, den 17.09.2009, findet die nächste Monatsversammlung des Kleintierzuchtvereines C216 Wolfach im Gasthaus Adler in Wolfach statt.

Thema unter anderem ist die Vorbereitung der Wolfacher Lokalschau, welche am 24. und 25. Oktober in der Wolfacher Festhalle durchgeführt wird.

Gewerbeverein Wolfach – Generalversammlung

Am Freitag, den 18. September 2009 findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Gewerbevereins Wolfach im Gasthaus Kreuz, Wolfach statt.

Skatclub Kirnbach

Der nächste Spielabend des Skatclubs Kirnbach findet am 18. September 2009 um 19.30 Uhr im Gasthaus "Mühle" statt. Alle Skatfreunde sind recht herzlich willkommen.

Feuerwehr Wolfach

Abteilung Kirnbach

Die Prüfung der Feuerlöscher am 19.09.2009 bei der Feuerwehr Wolfach Abt. Kirnbach am Gerätehaus in Kirnbach findet **nicht** statt.



Absage Wanderung der OG Wolfach, am Sonntag den 20.09.2009

Die ursprünglich angekündigte Wanderung „Auf dem Ortenauer Weinpfad“ des Schwarzwaldvereines Wolfach findet nicht statt, sie wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt, der Termin wird noch veröffentlicht.

Der Grund liegt darin, dass an diesem Termin um 9.00 Uhr die 2. Etappe der Jubiläumswanderung des Großen Hansjakobweges von Wolfach nach Oberharmersbach stattfindet.

Jubiläumswanderung 25 Jahre „Großer Hansjakobweg“ Am Sonntag, den 20.09.2009 startet die 2. Etappe in Wolfach

Diese Wanderung, veranstaltet vom Hauptverein, führt von Wolfach über den Brandenkopf nach Oberharmersbach. Als Startort ladet der Schwarzwaldverein Wolfach alle interessierten Wanderfreunde aus Wolfach sowie anreisende und anwesende Gäste herzlich ein.

Der Schwarzwaldverein Wolfach hat sich dazu etwas Besonderes einfallen lassen. Um allen Alters- und Leistungsgruppen etwas zu bieten, werden vier Varianten der Wanderung angeboten:

A.) Die normale Wanderung, wie diese auf den restlichen Etappen auch durchgeführt werden.

- B.) Eine sportliche Wanderung, die Ausdauer und Kondition erfordert (ca. 3 Std. zum Brandenkopf)
- C.) Eine Nordic-Walking-Wanderung mit Stöcken in zügigem Tempo den Berg hoch zum Brandenkopf
- D.) Weiter werden auch Läufer auf ihre Kosten kommen, ein flotter Erlebnisläufer wird durchgeführt.

Unterwegs werden kostenlos Getränke an Getränkestationen angeboten und auf dem Brandenkopf gibt es eine Mahlzeit. In Oberharmersbach selbst wird von der OG Oberharmersbach in der Reichstalhalle bewirtet, dort können Hunger und Durst gestillt werden, bis der Shuttle-Bus die Läufer um 18.00 Uhr wieder nach Wolfach zum Ausgangspunkt zurückbringt.

Essen und trinken sind kostenpflichtig, an den Getränkestationen sind die Getränke kostenlos. Für die Rückfahrt und das Essen werden beim Start um 09.00 Uhr im Schlosshof Bons verkauft. Die Wanderung selbst ist kostenfrei. Parkmöglichkeiten sind kostenlos am P+R beim Bahnhof, 5 Minuten vom Start entfernt.

Alle, die sich die rd. 20 Km-Strecke mit einer Höhendifferenz von rd. 670 Hm zutrauen, sind noch einmal herzlich eingeladen in die entsprechenden Gruppen mitzumachen. Für die Nordic-Walker und die Erlebnisläufer ist eine kurzfristige Anmeldung unter Telefon 07834/864926 bis 17.09.09 erforderlich. Kleider-Transport und Duschmöglichkeiten für die Läufer und Nordic-Walker sind in Oberharmersbach vorhanden.

Die Wanderführung wird vom Schwarzwaldverein Wolfach durchgeführt.

Kultur im Schloss e.V.

Konzert in der Ausstellung "Der Baum" / längere Öffnungszeiten



Am kommenden Sonntag, den 20. September werden drei Lehrer der Musikschule im Museum im Schloss Wolfach zu Gast sein und die Ausstellung "Der Baum" musikalisch umrahmen.

Von 14.00 bis 15.00 Uhr spielt Kathrin Krichel auf der keltischen Harfe und der Holzquerflöte Melodien aus verschiedenen Kulturen zum Thema Holz und Baum. Ab 15.30 Uhr verzaubern Heike Thoma (Querflöte) und Karin Pätzold (Klavier) mit stimmungsvollen und farbenreichen Klängen.

Wegen des großen Interesses an der Ausstellung ist

"Der Baum" am kommenden Sonntag von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr durchgehend geöffnet. Am Samstag gelten die normalen Öffnungszeiten von 14.00 bis 17.00 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 4. Oktober immer am Wochenende geöffnet.



TV Wolfach

Abteilung Handball

Der Trainingsbetrieb hat wieder begonnen. Die Mannschaften trainieren wie folgt:

Minis

Dienstag, 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr
Susi Lehmann

F-Jugend	Donnerstag, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr Nikola Brod, Christa Vollmer, Timo Hesse
E-Jugend	Dienstag, 17.45 Uhr bis 19.00 Uhr Frank Lehmann, Rolf Nattmann
D-Jugend	Montag, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Freitag, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr Hans Glunk, Marc Loibl, Patrick Hacker
D-Jugend weiblich	Mittwoch, 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr Hans-Jörg Kovac, Meike Pollak
C-Jugend	Montag, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr Mittwoch, 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr Wolfgang Brunnenberg
B-Jugend	Donnerstag, 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr Fritz Wöhrle
Damen	Dienstag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr Donnerstag, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr Werner Echle
Kreisklasse Herren III	Mittwoch, 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr Alexander Finkbeiner
Bezirksklasse Herren II	Mittwoch, 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr Freitag, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr Alexander Finkbeiner
Landesliga Herren I	Dienstag, 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr Mittwoch, 19.15 Uhr bis 20.00 Uhr Freitag, 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr Jürgen Storz

Alle Trainingszeiten finden in der Realschulhalle statt, außer das Freitagstraining der II. Mannschaft.

Handballförderverein

Erstmals Fanschal der Wolfacher Handballer

"Das ist neu und bislang einmalig". Frank Lehmann, der Vorsitzende des Handballfördervereins Wolfach, präsentiert stolz den Fanschal der Wolfacher Handballer. Der in den Wolfacher Stadtfarben blau-gelb gehaltene, mit dem Logo des TV und flotten Sprüchen verzierte Schal kann erworben werden.

Am Samstag, den 26. September zum Rundenbeginn der Handballabteilung bietet der Handballförderverein zwischen 12.00 Uhr und bis 20.00 Uhr im Foyer der Sporthalle an. "Mitglieder des Handballfördervereins können den Fanschal für 5 Euro erwerben" sagt Frank Lehmann. Und diejenigen, die am Samstag, den 26. September ihre Beitrittserklärung für den Förderverein unterschreiben, erhalten den Fanschal als Begrüßungsgeschenk im Handballförderverein umsonst. Alle anderen können den Fanschal für 10 Euro käuflich erwerben.

"Der Handballförderverein unterstützt vor allem die Jugendarbeit im Verein" klärt Lehmann über die Ziele des Vereins auf. So werden seit Jahren vom Förderverein beispielsweise die Anschaffung und der Weiterverkauf von Trainingsanzügen und T-Shirts für den Handballnachwuchs organisiert und finanziell gesponsort. Finanziell gefördert wird auch die Aus- und Weiterbildung der jungen Handballer, so Lehmann.

Deshalb, so der Vereinsvorsitzende, ist die Mitgliedschaft im Verein so wichtig. Er wirbt unter anderem bei den Eltern des Handballnachwuchses für die Mitgliedschaft im Verein und kündigt unter anderem einen Basar für gebrauchte Sportbekleidung als eine der weiteren Veranstaltungen des Fördervereins an.

Bike Park Wolfach e.V.

Mountainbike 4Cross Cup Saisonfinale am 02./03. Oktober 2009

Für Fans und Freunde energiegeladener Radsportaction wird am ersten Oktoberwochenende einiges geboten sein: Der Bike Park Wolfach erwartet zum Saisonfinale des süddeutschen 4Cross Cup etwa 200 Fahrer aus ganz Deutschland, der Schweiz und Frankreich auf der Rennstrecke des Bike Parks. Am 02./03. Oktober 2009 findet dort der 7. und abschließende Lauf der Maxxis 4Cross Cup Rennserie.



Am Freitag, 02. Oktober 2009 findet ab 14.00 Uhr bis in die frühen Abendstunden bei Flutlicht das Training für die teilnehmenden Fahrer statt. Im Anschluss steht ein Surfcontest auf dem Programm. Hierbei versuchen die Mountainbiker eine möglichst weite Strecke auf dem Hinterrad zurückzulegen. Auch die Cruisergruppe des Bike Park Wolfach ruft am Freitagabend zum Wettbewerb, denn bei 2. Wolfacher Cruisercontest messen sich die weniger geländegängigen Chopper, Stretchcruiser und Lowrider. Für das leibliche Wohl sorgt der Bike Park Wolfach mit einer All you can eat - Nudelparty und bietet reichlich Action in der vereinseigenen Kellerbar auf dem Rennengelände bei Rockklassikern von Anthrax bis Zappa.

Nach einer weiteren Trainingseinheit am Samstagmorgen, der obligatorischen Fahrradabnahme, Gattertraining und einer Fahrerbesprechung beginnen um 10.30 Uhr die Qualifikationsläufe für das Saisonfinale, das gegen 14.00 Uhr starten wird.

Nach einem sicherlich hochspannenden und actionreichen Abschlussrennen findet die Siegerehrung der Maxxis Cup Gesamtwertung statt.

Für das leibliche Wohl der Besucher wird selbstverständlich auch am Renn-Samstag bestens gesorgt sein. Die Mitglieder des Bike Park Wolfach bieten vor, während und nach dem Rennen Getränke, Leckerer vom Grill (Spanferkel, Wurst, Steak) sowie frische Salate und Kuchen an.

Am Abend zeigen die Fahrer beim Dirt-Jump Contest ihr Können und werden das Publikum im Flutlichtschein mit spektakulären Tricks wie Backflip oder Tailwhip zum Staunen bringen. Danach lädt der Bike Park Wolfach zum Saisonabschluss alle Fahrer und Zuschauer zur Abschlussparty in Festzelt und Kellerbar am Rennengelände ein.

Über zahlreiche Radsportfans, Besucher und Neugierige rund um die Rennstrecke freuen sich die Veranstalter des Bike Park Wolfach.

Michael Engst (Schriftführer)

DRK-Kreisverband Wolfach

Fortsetzung des DRK-Yoga in Wolfach ab 21. September
Der DRK-Kreisverband Wolfach setzt am Montag, den 21. September im evangelischen Gemeindezentrum Wolfach (Martin-Schalling-Saal) seine drei Yoga-Kurse fort. Die

Kurse beginnen um 9.45 Uhr, 10.30 Uhr und 18.30 Uhr.
Für neue Kursteilnehmer mit Yogaerfahrung sind noch einige wenige Plätze frei.

Durch die Übungen des Hatha-Yoga lernen die Teilnehmer, sich von Unbeweglichkeit und Verspannungen freizumachen. Des Weiteren gibt das Programm Methoden an die Übenden weiter, deren körperlich-seelische Gesundheit zu finden und auch zu erhalten. Diese positiven Wirkungen ergeben sich aus Übungsformen von Konzentration und Aufmerksamkeit, aus Verbindungen von Anspannung und Entspannung sowie Bewegung und Ruhe. Dem Programm liegt nicht das Leistungsprinzip zugrunde. Allein seinen eigenen Übungsweg zu finden ist wichtig.

Kursleiterin Susanne Waidele legt besonderen Wert auf eine langsame und achtsame Durchführung der Übungen.

Anmeldungen sind erforderlich und bei Günter Waidele, Telefon 07831/935517 oder unter g.waidele@kv-wolfach.drk.de abzugeben.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

17.09.2009, 20:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Konzert der Bauernkapelle Mühlenbach

Die Bauernkapelle Mühlenbach ist eine kleine Blasmusikbesetzung, die sich um die 'Original Mühlenbacher Alphornbläser' formiert hat. Alle Musiker der Bauernkapelle sind auch aktive Mitglieder der Trachtenkapelle Mühlenbach. Das Programm der Kapelle umfasst aktuelle Blasmusiktitel von bekannten Komponisten sowie traditionelle Stücke für Blasmusik aus dem süddeutschen Raum.

Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Bei Regen wird das Konzert in den Rathaussaal verlegt.

17.09.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt

Nachtwächterrundgang

19.09.2009, 09:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Kürbismarkt der Landfrauen Wolfach/Oberwolfach

Es werden verschiedene Köstlichkeiten und Kreatives rund um den Kürbis, sowie Speisen und Zierkürbisse angeboten. Außerdem können sich die Marktbesucher mit einer leckeren Kürbissuppe stärken. Auch vielfältige hofeigene Produkte wie Brot, Eier, Wurst, Marmelade, Kartoffeln, Speckbrote Most usw. werden wieder zur Auswahl stehen.

19.09.2009, 16:00 Uhr - Wolfach, kath. Gemeindehaus St. Laurentius

Jubiläumswanderung zum 25-jährigen Bestehen des Hansjakobweg

Jubiläumswanderung von Haslach nach Wolfach, Bewirtung durch den Schwarzwaldverein Wolfach. Zur Unterhaltung spielt die Jugendkapelle Wolfach.

19.09.2009, 17:00 Uhr - Wolfach, Feuerwehrgerätehaus

Freiwillige Feuerwehr Wolfach Schlachtfest

19.09.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt

Nachtwächterrundgang

20.09.2009, 09:00 Uhr - Oberwolfach, Pfarrkirche St. Bartholomäus

Festgottesdienst anlässlich Kirchenpatrozinium

Festgottesdienst mit anschließender Prozession und Standkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach

20.09.2009, 10:00 Uhr - Wolfach, Feuerwehrgerätehaus

Freiwillige Feuerwehr Wolfach Schlachtfest

mit Frühschoppenkonzert der Stadtkapelle Wolfach

20.09.2009, 15:00 Uhr - Wolfach, Museum

Harfenkonzert mit Kathrin Krichel

Die Leiterin der Musikschule, Zweigstelle Wolfach, Frau Kathrin Krichel, gibt ein Harfenkonzert in der Sonderausstellung im Museum Schloß Wolfach

24.09.2009, 08:00 Uhr - Wolfach, Schlosshof

Flohmarkt

24.09.2009, 19:30 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Stefan Polap und seine Schwarzwaldmusikanten

Stefan Polap und seine Schwarzwald-Musikanten sind ein Blasorchester, das sich die Pflege und Erhaltung der Böhmisch-Mährischen Blasmusik zur Aufgabe gemacht hat. Abgerundet wird dies mit heimatlichen Schwarzwald-Klängen. Stefan Polap und seine Schwarzwald-Musikanten sind 20 Vollblutmusiker aus der gesamten Ortenau, die von ganzem Herzen die Blasmusik erklingen lassen. Das spürt man auch bei Ihren Auftritten - der Funke springt sofort über. Egal wo aufgespielt wird - ob im Konzertsaal oder Festzelt - Stimmung ist garantiert!

Zum Repertoire dieses jungen Orchesters gehören Titel von Ernst Mosch, sowie Eigenkompositionen von Stefan Polap und anderen Komponisten. Viele Solo-Stücke sind mit dabei. - Eintritt frei!

Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Bei Regen findet das Konzert im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

26.09.2009, 17:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Pausenhalle

Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Kinzigtal Schlachtfest

26.09.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt

Nachtwächterrundgang

27.09.2009 - Oberwolfach, Treffpunkt und Uhrzeit bitte der Tageszeitung entnehmen.

Bike-Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Drei-Türme-Biketour: Mooskopf-Brandeck-Hohes Horn mit E. Dieterle. Nähere Informationen im Bürgerinfo und der Tagespresse. Gäste willkommen.

27.09.2009, 10:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Pausenhalle

Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Kinzigtal Schlachtfest

27.09.2009, 11:00 Uhr - Oberwolfach, Festhalle

Herbstfest des Imkervereines Wolfstal

27.09.2009, 16:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Schlusskonzert der Stadtkapelle Wolfach

Zum Abschluss der Konzertsaison gestaltet die Stadtkapelle Wolfach unter der Leitung von Musikdirektor Joachim Riester ein Konzert. Bei Regen wird die Veranstaltung in das kath. Gemeindehaus St. Laurentius verlegt. Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich eingeladen.

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dienstag:

Dienstagsbiken-Männer

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz

Der Schwarzwaldverein Oberwolfach bietet wöchentlich einen Mountain-Bike-Treff für Männer an, zu dem alle männlichen Gäste herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mittwoch:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Biken für Damen

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz

Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach

18:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).



Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Einladung Mitgliederversammlung FBG Wolfach/Oberwolfach

Freitag, 18.09.2009, um 20.00 Uhr
Festhalle Oberwolfach

Tagesordnung

- | | | |
|-------|--------------------------------------|---------------------------|
| Top 1 | Begrüßung | Vorstand Weinzierle |
| Top 2 | Grußworte | Bgm. Nowak |
| Top 3 | FBG Situationsbericht | GF Robert Müller |
| Top 4 | Holzmarkt | Joachim Prinzbach GF. FMS |
| Top 5 | Kauf eines neuen Holzspalter | |
| Top 6 | Abstimmung zur neuen Betriebsordnung | |
| Top 7 | Wünsche, Anträge u. Verschiedenes | |

gez. Weinzierle, 1. Vorstand



Schön ist das Sommerferienprogramm,
die letzten Bilder zum Abschluss....



Sternenbeobachtung mit der Stern- und Wetterwarte Wolfach und weiteren Sternfreunden



Ferienstap in der Backstube der Bäckerei Leist



Schwarzwald detektive beim Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof



Pizza backen mit der Familie im Hotel Krone



Reiten auf dem Bonifazhof.

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 11.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. 07834/9462 und 07834/9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Von Dienstag bis Sonntag täglich Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr.

Führungen außerhalb dieser Zeiten müssen vorher angemeldet werden, entweder über die Telefonnummer 07834/85812 oder über die Homepage des Besucherbergwerkes, www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

jeden Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Mineralienhalde Grube Clara

Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Minigolfplatz Wolfach

Täglich von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr

(Letzte Schlägerausgabe: 21.00 Uhr)

Die Schläger erhalten Sie im Gasthaus Herrengarten

Minigolfplatz Oberwolfach

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer

Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte: 70,00 Euro

Familieneinzelkarte: 16,00 Euro

Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Sonderausstellung „Der Baum“ – Museum Schloss Wolfach

Öffnungszeiten:

Bis 04.10.2009 – jeden Samstag und Sonntag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Tourist-Info

Vom 07. September bis 21. Dezember 2009:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag bis 18.00 Uhr

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach geschlossen

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 19. September – HL.JANUARIUS

09.00 Uhr In St.Laurentius: Einschulungsgottesdienst.

09.30 Uhr In St.Bartholomäus: Einschulungsgottesdienst der Wolfstalschule.

14.00 Uhr In St.Bartholomäus: Brautmesse mit Trauung von Stefan Schuler und Adelheid Schillinger.

15.00 Uhr In St.Laurentius: Trauung von Stefan Künstle und Ina Kuss.

17.30 Uhr In St.Bartholomäus: Tauffeier für Johannes Dieterle.

19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl.Messe für Karl und Karl-Heinz Grieser. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; an die Verstorbenen der Fam. Springmann/ Zanger; an Ursula Schillin-

ger; Berta Armbruster-Holzlege; Maria u. Adolf Schmider; Werner Armbruster; Fridolin Neef u. Eltern; Hermann u. Anna Groß, Anna Echle u. verst. Angeh.; Bruno Isenmann; Raimund u. Franziska Vollmer u. Tochter Veronika; Fridolin Jehle; Erich u. Erna Vogt.

Sonntag, 20. September – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09.00 Uhr

In St. Bartholomäus: Hochamt zum Patrozinium des Hl. Bartholomäus, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Sakramentsprozession, mitgestaltet von der Trachtenkapelle Oberwolfach unter Leitung von Herrn Roman Schilli.

10.00 Uhr
Montag, 21. September HL. MATTHÄUS, Apostel
20.00 Uhr

In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 22. September – HL. LANDELIN
14.30 Uhr

In St. Marien: Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit von Hermann und Mechthilde Dieterle, Uhlbauer.

Vom Mittwoch, 23. September bis Samstag, 26. September keine Eucharistiefeiern

Samstag, 26. September – HL. KOSMAS und HL. DAMIAN
19.00 Uhr

In St. Bartholomäus: Wortgottesfeier.

Sonntag, 27. September – 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS-SCARITAS-SONNTAG
08.15 Uhr

In Laurentius: Amt. Gestiftete Jahrtagsmesse für Pauline Roth; Berta Armbruster, Schlossstrasse; Hedwig Meyer.

10.00 Uhr
In St. Marien: Amt zum Erntedank mit Segnung der Erntegaben.

Gaben für den Erntedankaltar

Die Messnerinnen aus unserer Seelsorgeeinheit bitten um Gaben für die Gestaltung der Erntedankaltäre. In St. Marien bittet Frau Dieterle, telefonischen Kontakt mit ihr aufzunehmen (Handy-Nr. 0172/7451811). Gaben für den Ernte-Altar in St. Laurentius können am Donnerstag, 1. Oktober in die Kirche gelegt werden. Im Langenbach-Tal werden die Gaben am Donnerstagnachmittag abgeholt. Aus Anlass zum Erntedankfest möchten sich die Messnerinnen bei allen Gartenbesitzern bedanken, die für sie das ganze Jahr die Gartentür geöffnet halten.

Neuer Theologischer Kurs in der Ortenau

Am 10. Oktober 2009 beginnt ein neuer Theologischer Kurs. Dieser Kurs vermittelt Ihnen Grundwissen und gibt Ihnen Einblick in aktuelle religiöse und theologische Entwicklungen. Bei denen, die am kirchlichen Leben teilnehmen,

unterstützt er reflektierende Mitarbeit. Denen, die sich aus Distanz für Glaube und Kirche weiter und neu interessieren, bietet er Gelegenheit, sich mit den Quellen, der Geschichte und der Gegenwart des Christentums kritisch auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:
Institut für Pastorale Bildung der Erzdiözese Freiburg
Postanschrift: Institut Theologischer Kurs
Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg
Tel.: (0761) 1 20 40 – 260, Fax: (0761) 1 20 40 – 5260, E-Mail: theologische-weiterbildung@ipb-freiburg.de

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius

Samstag, 21.11.2009 um 17.30 Uhr;
Sonntag, 13.09./25.10./ 06.12.2009
um 11.15 Uhr Oberwolfach, St. Bartholomäus
Samstag, 19.09.; 05.12.2009 um 17.30 Uhr
Samstag, 17.10.2009 um 17.15 Uhr
Sonntag, 22.11.2009 um 11.15 Uhr;

Wolfach, St. Roman

Sonntag, 13.12.2009 um 11.15 Uhr
Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Donnerstag 12.11.2009; Montag 12.10.; 30.11.2009;

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag
von 16.30–18.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag
von 16.00–17.30 Uhr.

Ü-30-GOTTESDIENST IN OFFENBURG

„Wenn nur das ganze Volk zu Propheten würde.“
Herzliche Einladung zum Ü-30-Gottesdienst am 26. September 2009 um 19.00 Uhr in St. Martin, Offenburg, mitgestaltet von der Gruppe LUMINA aus Elgersweier. „Wenn nur das ganze Volk zu Propheten würde...“ – stellt euch das mal vor: Wenn dieser Stoßseufzer des Mose Wirklichkeit würde, stünde dann jeder mit seinen eigenen Prophezeiungen als Prediger auf einer Kiste und verkündete seine alleingültige Wahrheit? Und gäbe es dann noch jemanden, der zuhört? Sicher kein zukunftsfähiges Modell. Wie kann das also im Alltag funktionieren: Mann Gottes bzw. Frau Gottes zu sein?

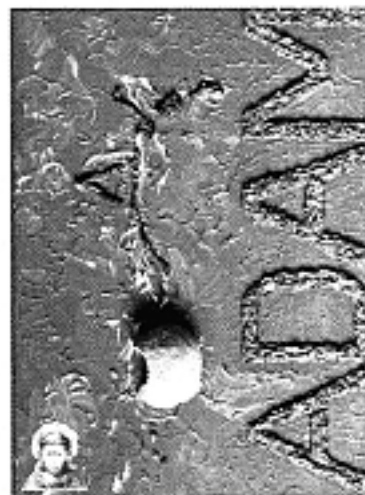
AUSSERGEWÖHNLICHER GOTTESDIENST IN SCHENKENZELL

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst am Sonntagabend, 27. September 2009 um 17.00 Uhr in Schenkenzell im byzantinischen Ritus mit dem Sergius-Chor aus Weingarten mit anschließendem Vortrag von Myrna aus Damaskus.

ADAM - Die Suche nach dem Menschen

Ein NGL Oratorium von Gregor Linßen

Das ADAM-Oratorium setzt sich unter anderem mit der Person Franz von Assisi als einem Menschen, der den Traum Gottes verwirklicht, auseinander. Das Werk wird von rund 70 engagierten Sängerinnen und Sängern sowie Musikerinnen und Musikern der Seelsorgeeinheiten Friedenweiler und Neckar-Baar/Schwenningen aufgeführt. Es enthält unter anderem Elemente von Jazz, Rock n' Roll und Afro-Beat, die effektiv mit klassischen Elementen kombiniert werden. Es hebt sich so bewusst von der klassischen Kirchenmusik ab, ohne aber an meditativer Bedeutung und Inhalt zu verlieren.



Samstag, 17. Oktober 2000, 20 Uhr
Kath. Kirche St. Laurentius Wolfach

Veranstalter:

Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“

Ausführende:

Projektchor und Projektorchester der Seelsorgeeinheiten
Friedenweiler und Neckar-Baar/Schwenningen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Kosten wir gebeten.

Rosenkranz**In St. Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St. Marien:

Eine halbe Stunde vor der
Abendmesse.

In St. Roman:

Sonntags 18.00 Uhr

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach
Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

11.09. – 19.09.09 Pfr. Gehring, Hornberg, Tel 07833 388

21.09. – 04.10.09 Pfr. Diepen, Gutach 07833-242

Das Pfarramt Wolfach ist ins ev. Gemeindezentrum umgezogen. Sie finden uns im vordersten Raum zur Vorstadtstrasse hin.

Sonntag, 20.09.09

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Silbernen, Goldenen und Diamantenen Konfirmation
Die evangelische Kirchengemeinde Wolfach feiert diesen Tag zusammen mit den 13 Jubelkonfirmanden in einem Festgottesdienst mit Präd. Klaus Kreß unter Mitwirkung des Kirchenchors unter Leitung von Frau Esther Baumann
Gleichzeitig Kindergottesdienst

Mittwoch, 23.09.09

16.30 Uhr –

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 27.09.09

09.00 Uhr Gottesdienst

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Die Friedenskapelle finden Sie schräg gegenüber der Schwarzwaldklinik, beim Parkplatz den Berg hoch
Sonntag, 20.09.09 um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Soboll

Ab 27.09.09 wird wieder Pfr. i. R. Dietrich Wegmann aus Mittenwalde bis in den Oktober hinein dort Gottesdienste halten und Dienst tun.

Ev. Pfarramt Kirnbach**Samstag, 19.09.**

14.00 Uhr Trauung von Marc und Anja Heizmann, geb. Wöhrle und Taufe ihrer Kinder Selina und Leon.

Sonntag, 20.09.

9.00 Uhr Gottesdienst,
Prädikant Klaus Kreß

Mittwoch, 23.09.

17.00 Uhr

Konfirmanden-
unterricht im evang. Gemeinde-
zentrum in Wolfach

Kasualvertretung:

Vom 11.09.-19.09. Pfr. Gehring aus Hornberg

Tel: 07833/388

Vom 20.09.-04.10. Pfr. Diepen aus Gutach

Tel: 07833/242

Neuapostolische Kirche Wolfach**Sonntag, 20.09.2009**

10:00 Uhr

Gottesdienst, Stammapostel Leber
Bildübertragung aus Konstanz

Mittwoch, 23.09.2009

20:00 Uhr

Gottesdienst
Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen**Freitag**

19.15 Uhr:

Bibelstunde mit dem Thema:
„Wie sollten Christen die Einrichtung der Ehe betrachten?“
(Prediger 4:9-12)

19.40 Uhr

Theokratische Predigtdienstschule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Sonntag

09.30 Uhr:

Biblischer Vortrag
Thema: „Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet“ (Johannesevangelium 13:35)

10.10 Uhr:

Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Jesus nachahmen:
Mit Liebe lehren“
(Johannesevangelium 7:46)

Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831/8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

BUND Umweltzentrum Ortenau**Schulpapier – durch Recyclingpapier das Klima schützen!**

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres werden in den nächsten Wochen Millionen von Heften, Schreibblöcken und Kopierpapier gekauft. Dabei wird sich entscheiden, ob Wälder in Finnland, Russland, Kanada und teilweise auch noch Urwälder in den Tropen unnötigerweise in deutschen Schulranzen landen oder ob durch moderne Recyclingtechnik die Umwelt geschont wird.

Beim Papierkauf hat in den vergangenen Jahren ein ökologischer Schlendrian Einzug gehalten. Betrug 1990 der Anteil der Schulhefte aus Altpapier noch bis zu 70 %, so ist die Quote auf nur noch 10 % gesunken. Alte Vorurteile wie „Ökopapier verursacht Stau im Kopierer“, Vorbehalte gegen graue Recyclingpapiere oder einfach Unkenntnis über die Umweltbelastung durch Frischfaserpapier mögen hier mit eine Rolle gespielt haben. Dabei sind die Umweltvorteile durch Altpapiereinsatz beträchtlich. Eine Ökobilanz des Umweltbundesamtes besagt, dass durch eine Steigerung des Altpapiereinsatzes um 7 % so viel Kohlendioxid und Methan eingespart werden könnte, wie eine Stadt mit 90.000 Einwohnern pro Jahr ausstößt. Und der Einsatz von

1000 Blatt Recyclingpapier spart soviel Energie, wie 70 Computer mit Flachbildschirm für einen Arbeitstag benötigen.

Der BUND Ortenau empfiehlt deshalb, beim Kauf von Papierprodukten für den Schulbedarf unbedingt auf den blauen Engel des Umweltbundesamtes (für Recyclingpapier) oder auf die Markennamen vup, ökopa, oder ap (für das noch umweltfreundlichere Original Umweltschutzpapier) zu achten. Sie garantieren die umweltschonende Herstellung aus 100% Altpapier statt aus Holz von fernen Wäldern und Urwäldern. Kennzeichnungen wie "chlorfrei gebleicht" oder "holzfrei" sind wenig aussagekräftig. So wird zur Herstellung von "holzfremem" Papier oft sogar besonders viel Holz benötigt.

Wer darüber hinaus auf eine umweltfreundliche Bestückung des Schulrucksacks achten möchte, sollte PVC-freie Mäppchen und Mal- und Zeichenzubehör wie Stifte, Lineale oder Anspitzer aus unlackiertem Holz oder aus Metall besorgen. In Lackierungen können giftige Stoffe enthalten sein, die z.B. beim Stifte-Kauen in den Körper gelangen würden. Buntstifte sind besser als Filzstifte, denn diese enthalten häufig umwelt- und gesundheitsschädliche Substanzen. Malkästen sollten schadstofffreie Wasserfarben in auswechselbaren Farbnapfen enthalten. Das verursacht weniger Müll und spart Geld. Für Bastelarbeiten gibt es wasserlösliche Klebstifte ohne organische Lösungsmittel. Um Abfall zu sparen, sollten die Stifte oder Klebefläschen wieder befüllbar sein.

Weitere Informationen sind im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 oder unter BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net erhältlich.

Energietag Baden-Württemberg 2009

Bereits 171 Veranstaltungen und Aktionen im ganzen Land Baden-Württemberg steckt voller Energie. Bereits 171 Organisationen sind dem Aufruf der baden-württembergischen Ministerien für Umwelt und Wirtschaft gefolgt und machen am 19. und 20. September beim Energietag Baden-Württemberg mit. Unter dem Motto „Zukunft erleben“ findet der Aktionstag rund ums Energiesparen, Erneuerbare Energien und Klimaschutz bereits zum dritten Mal statt. Neben Städten und Kommunen richten Verbände, Kammern, lokale Agendas, Energieversorger, Architekten, Energieberater, Banken, Bausparkassen, Handwerker, ... einen Energietag aus.

„Es ist toll, wie viele Institutionen und Kommunen sich zum Mitmachen entschlossen haben“, freut sich Harald Höflich, Gesamtkoordinator des Energietag Baden-Württemberg im baden-württembergischen Wirtschaftsministerium. „Dass die Anzahl der Aktionen und Veranstaltungen gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen ist, zeigt wie wichtig und zukunftssträftig die Energiethemen sind. Wir sehen das auch als eine Bestätigung für die Initiative des Landes“, fügt Höflich hinzu.

Der Energietag Baden-Württemberg ist eine landesweite Energiekampagne unter Federführung der baden-württembergischen Ministerien für Umwelt und Wirtschaft. Die Gesamtkoordination obliegt hierbei dem, im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg angesiedelten, Informationszentrum Energie.

Weitere Informationen zum Energietag Baden-Württemberg, eine aktuelle Veranstaltungsübersicht sowie umfangreiche Informationen, Downloads und vieles mehr stehen auf www.energietag-bw.de bereit.

OSB -Ortenau-S-Bahn GmbH

- **Ausfall von Zügen zwischen Kehl und Strasbourg am 21.09. – 25.09.2009 und am 28.09. – 02.10.2009**
- **Wegen Neubau der Rheinbrücke wird die SNCF Schienenersatzverkehr mit Bussen anbieten**

Im Zusammenhang mit den Arbeiten für die neue Rheinbrücke zwischen Kehl und Strasbourg können von Montag, 21.09.2009 bis Freitag, 25.09.2009 und von Montag, 28.09.2009 bis Freitag, 02.10.2009 die OSB-Züge 87418, 87430, 87432 und 87438 von Kehl nach Strasbourg und in der Gegenrichtung die OSB-Züge 87423, 87431, 87437 und 87439 von Strasbourg nach Kehl nicht verkehren.

Zwischen Kehl und Strasbourg wird die SNCF einen Ersatzverkehr mit Bussen einrichten, diese halten jedoch nicht in Krimmeri-Meinau.

Zwischen Offenburg und Kehl sowie umgekehrt (KBS 719) fahren die Züge der Ortenau-S-Bahn GmbH entsprechend dem Regelfahrplan.

Bitte beachten Sie:

Die Busse haben längere Fahrzeiten als die Züge, bitte prüfen Sie vor Fahrtantritt unbedingt Ihre Umsteigeverbindungen!

Die Ersatzfahrpläne werden an den Bahnstationen und in den OSB-Fahrzeugen zum Aushang gebracht.

Grundsätzlich findet kein Fahrscheinverkauf in den Bussen statt – bitte benutzen Sie unbedingt die Automaten an den Bahnstationen.

Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen leider nicht möglich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis !

Ortenau-S-Bahn GmbH * Rammersweierstraße 20 * 77654 Offenburg

www.ortenau-s-bahn.de, osb@sweg.de, Telefon: 0781/92393-0

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90

Telefax: 0 78 34/86 75 91

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Das neue VHS-Programm ist da!

Es ist bei der Volkshochschule in Wolfach, bei der Stadtverwaltung, im Landratsamt, bei Banken, Apotheken und weiteren bekannten Stellen erhältlich. Im Internet kann man die neuen Veranstaltungen unter 'www.vhs-ortenau.de' einsehen und sich gleich anmelden. 275 Veranstaltungen umfasst das neue Programm für das Kinzigtal. Neben den beliebten Sprachkursen und Kursen im Gesundheitsbereich wurden zahlreiche neue Themen ins Programm aufgenommen.

Für Sprachkurs-Interessenten mit Vorkenntnissen findet am Mittwoch, 23.09.2009, 17:00-19:00 Uhr in der Realschule in Haslach, Richard-Wagner-Str. 10 (Raum 209) eine Einstufungsberatung für Englisch und Französisch statt. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die in Wolfach und Oberwolfach geplanten Veranstaltungen. Bei der Anmeldung zu einigen Kursen ist Eile geboten, da die Plätze in der Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen vergeben werden.

VHS-Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach:**Französisch A1 (3. Jahr) (4.0806 WO)**

Mi. 30.09.2009, 9:30 - 11:00 Uhr, 25 Vormittage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Christine Ameloot, 110,00 Euro.

Bodyforming (3.0233 WO)

Mi. 30.09.2009, 18:25 - 19:25 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lydia Schillinger, 31,00 Euro.

Seniorengymnastik (3.0211 WO)

Do. 01.10.2009, 16:00 - 17:00 Uhr, 10 Nachmittage, Oberwolfach-Kirche, Wolfstalsporthalle, Inge Greulich, 37,00 Euro.

Englisch Auffrischkurs B2 (4.0616 WO)

Do. 01.10.2009, 18:00 - 19:30 Uhr, 10 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Elvira Schmitt, 44,00 Euro.

Englisch A2 (3. Jahr) (4.0607 WO)

Do. 01.10.2009, 19:45 - 21:15 Uhr, 25 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Elvira Schmitt, 110,00 Euro.

Gymnastik für Ältere (3.0213 WO)

Do. 01.10.2009, 20:00 - 21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56,00 Euro.

Progressive Muskelentspannung (3.0108 WO)

Fr. 02.10.2009, 18:30 - 19:45 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Petra Kaufmann, 46,00 Euro.

Französisch leichte Konversation B1 (4.0812 WO)

Mo. 05.10.2009, 19:00 - 20:30 Uhr, 10 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Christine Ameloot, 44,00 Euro.

Mit Gießbert an den PC - Einsteigerkurs mit Windows XP und Office 2003 (5.0101 WO)

Di. 06.10.2009, 18:00 - 20:15 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, Bernd Aberle, 150,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Nordic Walking - der Retter vor Arthrose und Osteoporose? (3.0417 WO)

Mi. 07.10.2009, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Martin Vierl, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit der Schwarzwaldklinik Bad Rippoldsau.

Nanas - Kunst für Haus und Garten (2.0609 WO)

Mi. 07.10.2009, 18:30 - 22:15 Uhr, Mi. 14.10.2009, Mi. 21.10.2009, Mi. 04.11.2009, Mi. 18.11.2009, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr, 5 Abende, Wolfach, Gewerbliche Schulen, Werkraum, Benedicta Hetzel, 61,00 Euro zuzügl. ca. 22,00 Euro für Material.

Spanisch A2 (4. Jahr) (4.2206 WO)

Mi. 07.10.2009, 19:30 - 21:00 Uhr, 25 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Gabriela Espinosa Miranda, 110,00 Euro.

Aquafitness für Senioren (60+) (3.0255 WO)

Fr. 16.10.2009, 17:30 - 18:15 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Weis, 40,00 Euro inkl. Eintritt Hallenbad.

Aquafitness (3.0257 WO)

Fr. 16.10.2009, 18:25 - 19:10 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Weis, 40,00 Euro inkl. Eintritt Hallenbad.

Geologie - Abenteuer im Kinzigtal: Glitzernde Kristalle, Urgesteine und interessante Landschaftseinblicke (1.1003 WO)

Sa. 17.10.2009, 9:00 - 17:15 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, Treffpunkt Bahnhof, Dr. Andreas Landmann, 45,00 Euro 40,00 Euro für Schüler.

Frankfurter Buchmesse (2.0101 WO)

So. 18.10.2009, 7:00 - 21:00 Uhr, Abfahrt Wolfach, weitere Zustiegmöglichkeiten in Hausach, Haslach, Biberach, Gengenbach und Offenburg, Tagesfahrt, Frankfurt, Thomas Lang, Dr. Renate Tebbel, 33,00 Euro zuzügl. ca. 12,00 Euro für Eintritt.

Nicht immer steht drauf, was drin steckt - Zusatzstoffe in Lebensmitteln und deren Kennzeichnung (3.0701 WO)

Mi. 21.10.2009, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Feuerwehrhaus, Oberwolfacher Str. 16, Dr. Silke Bauer, 2,00 Euro.

Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Erbschaft planen und Pflege sichern (1.0501 WO)

Di. 10.11.2009, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Rüdiger Wingert, Rudi Peteroff, gebührenfrei.

Weinseminar Bordeaux-Weine (3.0726 WO)

Fr. 13.11.2009, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Michael Sackmann, 42,00 Euro inkl. 22,00 Euro für Weinverkostung.

Erkrankungen und Verletzungen der Schulter (3.0418 WO)

Mi. 25.11.2009, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 076834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Psychomotorik und ambulante Sprachförderung in Wolfach**Neue Termine**

Die Beratungsstelle für sprach- und entwicklungsauffällige Kinder Wolfach ist Ansprechpartner für Eltern von Kindern im Kindergartenalter, die bezüglich der Entwicklung ihres Kindes (z.B. in den Bereichen Sprache, Motorik, Wahrnehmung, Konzentration...) Fragen haben. Das Angebot richtet sich auch an Erzieherinnen, denen ein Kind in einem oder mehreren Entwicklungsbereichen auffällt. Zusätzlich zu Einzelberatungen bietet die Beratungsstelle ambulante Sprachförderung sowie Psychomotorik an. Die ambulante Sprachförderung richtet sich an Kinder im Vorschulalter, die in geringem Ausmaß Unterstützung in der Sprachentwicklung brauchen. Die Förderung findet in einer Kleingruppe in den Räumen der Beratungsstelle statt.

Die ambulante Psychomotorikgruppe bietet Kindern im Alter von 4 bis 7 Jahren, die Unterstützung beispielsweise in den Bereichen Wahrnehmung, Motorik oder Konzentration brauchen, vielfältige Spielangebote an, um die Kinder in ihrer Gesamtentwicklung zu fördern. Die ambulante Psychomotorikgruppe findet ab Oktober 2009 immer dienstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Turnhalle der GHS Wolfach statt.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Sämtliche Angebote sind kostenlos.

Zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle für sprach- und entwicklungsauffällige Kinder Wolfach (Tel: 076834/834624 oder beratungsstellewolfach@web.de.).

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Gezielte Gymnastik für die Halswirbelsäule

Mit gezielten Lockerungsübungen und Übungen zum Aufbau der Nacken- und Halsmuskulatur wollen wir Spannungskopfschmerzen, Nackenproblemen und Empfindungsstörungen in den Händen und Armen entgegenwirken. Bitte Decke oder Matte mitbringen. Kursleiterin ist Andrea Zach.

Ab 28. September, 5 Termine, montags von 18.30 – 19.30 Uhr im Haus des Gastes, Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 21. September. Gebühr: 18,- Euro.

Tanzen ist gehüpftes Glück

Mit Folklore- und meditativen Tänzen lassen wir uns gemeinsam ein auf unsere ursprüngliche Lebenslust. Mitzubringen ist zum Tanzen geeignetes Schuhwerk.

Ab 28. September, 7 Termine (14-tägig), montags von 19.30 – 21.45 Uhr in der Kaffeestube des Treffpunkts, Bachstraße 36, Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 21. September. Gebühr: 37,- Euro.

Yoga

Yoga ist ein jahrtausendealtes Übungssystem zur Gesunderhaltung von Körper, Geist und Seele. Haltungen (Asanas) und Bewegungen fördern Geschmeidigkeit und Gleichgewicht, harmonisieren die Funktionen der Organe und wirken sich positiv auf die Atmung aus. Der Praktizierende kann Ruhe, Konzentration und Entspannung finden und Freude mit in den Alltag nehmen. Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Ab 29. September, 6 Termine, dienstags von 18.30 – 20 Uhr im Haus des Gastes in Schenkenzell. Bitte bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen. Kursleiterin ist Edeltraud Klein.

Anmeldeschluss ist der 22. September. Gebühr: 32,- Euro.

Latin Aerobic

Eine herausfordernde Aerobicstunde für alle die nicht nur trainieren wollen, sondern Spaß am Tanzen auf Lateinamerikanische Musik haben. Powerschritte gemischt mit tänzerischen Elementen, die uns ins Schwitzen bringen und dem Körper Ausdauer, Kraft und Lebendigkeit verleihen und der Spaß spielt dabei eine nicht unwichtige Rolle. Der Kurs beginnt mit einem langsameren Aufwärmtraining, steigert sich dann in Geschwindigkeit und Power und wird in einem ruhigen Stretching enden. Kursleiterin ist Loni Faißt-Essien.

Ab 29. September, 15 Termine, dienstags von 19 – 20 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 22. September. Gebühr: 62,- Euro.

Modern Dance

Eine Tanzstunde, die Spaß macht. Wir beginnen mit einem Erwärmungstraining für den ganzen Körper und üben dann gemeinsam Tanzschritte ein. Das Ziel ist es, nach 10 Stunden einen ganzen Tanz zusammen zu bekommen. Wer Lust auf Musik hat und sich gerne dazu bewegt wird sich in diesem Kurs rundum wohlfühlen! Kursleiterin ist Loni Faißt-Essien.

Ab 29. September, 10 Termine, dienstags von 20 – 21 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 22. September. Gebühr: 41,- Euro.

Autogenes Training

Das Autogene Training ist eine konzentrierte Selbstentspannung durch Selbstbeeinflussung. Auf der Basis von Übungen stellen sich allgemeine Gelassenheit und Ruhe ein. Wirksame persönliche Zielsetzung für Stress, Gesundheit, Kurzerholung und bewusster Freizeitgenuss. Es wird das theoretische und praktische Wissen vermittelt, wobei Schwierigkeiten bei der Einübung ihre besondere Beachtung finden. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Isomatte und Decke. Kursleiterin ist Patricia Storz.

Ab 30. September, 8 Termine, mittwochs von 19.30 – 21 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 23. September. Gebühr: 46,- Euro.

Pilates I

Dieses ganzheitliche Training kräftigt nicht nur die oberflächigen, sondern auch die tiefliegenden Muskelanteile! Der Bauch wird flach und fest, der Körper straff und geschmeidig! Mitzubringen sind Matte, Handtuch (keine Turnschuhe erforderlich).

Ab 1. Oktober, 10 Termine, donnerstags von 18 – 19 Uhr im Haus des Gastes in Schenkenzell.

Anmeldeschluss ist der 24. September. Gebühr: 36,- Euro.

Exkursion: Burgen in und um Schenkenzell

Am Freitag, den 2. Oktober um 19.30 Uhr veranstalten die Volkshochschule und der Historische Verein, Mitgliedergruppe Schiltach eine Vortragsveranstaltung über die Burgen in und um Schenkenzell im Haus des Gastes in Schenkenzell. Referent ist Dr. Hans Harter. Bei der Exkursion am Samstag, ebenfalls unter der Leitung von Dr. Hans Harter, haben die Teilnehmer die Gelegenheit diese Burgen kennen zu lernen und vor Ort die mit ihnen verbundenen Fragen zu diskutieren. Dabei wird auch ein geheimnisvoller Burgenbauplatz aufgesucht werden.

Anmeldungen sind für die Exkursion erforderlich. Treffpunkt ist bei der Grundschule Schenkenzell. Von dort aus werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Am Samstag, 3. Oktober, 14 – 16 Uhr.

Anmeldeschluss ist der 25. September. Gebühr: 5,- Euro.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

VHS Offenburg

Ausbildung zur Hauswirtschafterin

In Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen im Ortenaukreis beginnt die Volkshochschule Offenburg am Montag, 19.10.2009 einen neuen Kurs, der in neun Monaten auf die staatliche Prüfung „Hauswirtschafter/in im städtischen Bereich“ vorbereitet.

Angesprochen sind alle Personen (auch Männer), die eine mindestens 4 1/2-jährige Führung eines Mehrpersonenhaushalts mit mindestens einer zu betreuenden Person und eine mindestens 10-wöchige Berufspraxis in einem Großhaushalt/hauswirtschaftlichen Großbetrieb vorweisen können, einen hauswirtschaftlichen Beruf nicht erlernt haben und nun eine entsprechende berufliche Qualifikation anstreben, als Sicherung der erworbenen Kenntnisse oder als Basis für eine weiterführende Ausbildung. Der Unterricht ist montags, 14.00-18.00 Uhr, und mittwochs, 16.15-20.00 Uhr. Am Montag, 21.09.2009, findet um 17.30 Uhr im Unterrichtsgebäude der Volkshochschule Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2, 77654 Offenburg (Kulturforum) eine Informationsstunde statt, in der der Kurs vorgestellt und die Zugangsvoraussetzungen erläutert werden. Interessenten werden gebeten, sich unverbindlich bei der Volkshochschule Offenburg, Tel. 0781/9364-216 zu melden. Informationsmaterial kann auf Wunsch zugeschickt werden.

Hauptschulabschluss im Abendunterricht

Der Hauptschulabschluss ist für viele Berufe die Zugangsvoraussetzung. Für alle, die diesen Schulabschluss nachträglich erlangen wollen, bietet die Volkshochschule Offenburg in Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen im Ortenaukreis einen Abendkurs an, der montags und dienstags, jeweils 18.30-22.00 Uhr, auf den Erwerb des Hauptschulabschlusses im Juni/Juli 2010 vorbereitet. Unterrichtet und geprüft wird der Lehrstoff der 9. Klasse Hauptschule. Der Kurs findet in der Konrad-Adenauer-Schule in Offenburg-Uffhofen, Platanenallee 9 statt. Unterrichtsbeginn ist am Montag, 21.09.2009. In einer Informations- und Fragestunde am Mittwoch, 16.09.2009, 20.00 Uhr, ebenfalls in der Konrad-Adenauer-Schule, wird der Kurs ausführlich erläutert. Anmeldung und weitere Auskunft bei der Volkshochschule Offenburg, Weingartenstr. 34b, 77654 Offenburg, Telefon 0781/9364-216.

Gewerbliche Schule Lahr

Im Rahmen unseres Qualifizierungsprogramms bieten wir folgende Weiterbildungslehrgänge an.

- Medientechnik

Geprüfte/r Medienfachwirt/in
Illustrator, Photoshop, Prepress,
Indesign, Dreamweaver, Flash etc.
(Termine im Sekretariat zu erfragen!)

- Mappenvorbereitungskurs

(Kursbeginn ab 01.10.2009, 18:00 Uhr)

- Schweißkurse

Gas-, Schutzgas (MAG), Lichtbogen-
Handschiessen, Dünnblechlehrgang
Schweißerprüfungen EN 287
Schweißfachmann (Teil 1+2) (ab Dez. 2009)

- Elektrotechnik

Elektrotechnik für Nichtelektriker
SPS-Grundlagen, Step 7
Elektro-CAD mit ePLAN
(Infoabend 13.10.2009, 18:00 Uhr)

Informieren Sie sich! Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Überlassen Sie Ihre Zukunft nicht dem Zufall! Wir zeigen Ihnen neue Wege, damit Sie beruflich erfolgreich sind.

Gewerbliche Schule Lahr, Tramplerstraße 80,
Tel. 07821/9046-0, Fax.: 07821/9046-113
<http://www.gs-lahr.de>

Gewerbe Akademie Offenburg

Die Grundlagen der Buchführung lernen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 05. Oktober eine Fortbildung zur Assistentin im Rechnungswesen an. Diese beginnt mit einem Grundkurs in Buchführung, der auch separat besucht werden kann ohne den Abschluss des Assistenten anzustreben. Ziel ist es, die Buchführung Schritt für Schritt zu lernen. Im Lehrgang werden alle grundlegenden Aspekte der ordnungsgemäßen Buchführung erarbeitet.

So geht es um die Grundlagen des Rechnungswesens, Einführung in die Buchführung sowie die Praxis der Geschäftsbuchführung mit Kontenplan, Buchungen im Ein- und Verkauf sowie Debitoren- und Kreditorenbuchungen. Dieser Kurs eignet sich für Interessenten ohne oder nur mit geringen Vorkenntnissen der Buchführung, zum Beispiel für kaufmännische Mitarbeiter/innen, Berufswiedereinsteiger/innen, Selbstständige und Existenzgründer/innen. Der Lehrgang ist auch für Meisterschüler im Teil 3 zur Prüfungsvorbereitung bestens geeignet. Es besteht eine Förderung aus EU-Mitteln bis zu 50 Prozent.

Der Unterricht findet immer Montag und Donnerstag von 08.30 bis 11.45 Uhr statt. Auskünfte zu Anmeldung, Inhalten und Zuschuss erteilt die Gewerbe Akademie, Telefon 0781/793 116.

Gewerbe Akademie Offenburg

CAD mit Inventor 3D von Autodesk

Autodesk Inventor ist eine leistungsfähige Konstruktionssoftware für raschere Konstruktionszyklen, eine einfache Datenverwaltung und damit kostengünstige Produktionsentwicklung. Im Seminar werden die wesentlichen Arbeitstechniken der konzeptionellen 3DKonstruktion erlernt. Anhand praxisorientierter Beispiele wird in den 40 Unterrichtsstunden der Aufbau korrekter Modellstrukturen vermittelt. Dieser Lehrgang richtet sich an alle interessierten Teilnehmer mit Vorkenntnissen im konventionellen Zeichnen und Konstruieren. Grundlegende PC-Kenntnisse sollten vorhanden sein und Grundlagenkenntnisse von AutoCAD wären ein Vorteil.

Zu den Inhalten gehören die Grundlagen des 3D-CAD-Bereichs, zum Beispiel das Arbeiten mit parametrischen Skizzen und Abhängigkeiten, Bewegungsanimationen oder Explosionszeichnung und fotorealistische Darstellung. Der Fachkurs findet vom 6. Oktober bis 5. November 2009, jeweils dienstags und donnerstags von 18:00 bis 21:15 statt.

Eine Förderung des Kurses ist möglich. Weitere Informationen, auch zu Inhalten und Anmeldung: Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 116.

IHK Südlicher Oberrhein

„Wirtschaftstag Schweden“ am 1. Oktober 2009 in Freiburg

Seit 2006 ist Deutschland größter Handelspartner Schwedens im Im- und Export. Insgesamt gingen 2007 10,4% aller schwedischen Exporte nach Deutschland. Unter den Ursprungsländern schwedischer Importe steht Deutschland mit einem Anteil von knapp einem Fünftel (2007: 18,4%) mit großem Abstand an erster Stelle.

Die skandinavischen Länder begegnen der Wirtschaftsflaute durch umfangreiche Investitionsprogramme insbesondere in den Bereichen Infrastruktur und energieeffizientes Bauen. Die Kaufkraft und das generell höhere Preisniveau sind dabei für deutsche Unternehmen besonders interessant.

Enterprise Europe der IHK Südlicher Oberrhein bietet Ihnen am Donnerstag, 1. Oktober 2009 in der IHK in Freiburg die Möglichkeit, ein Beratungsgespräch mit Frau Ninni Löwgren von der Deutsch-Schwedischen Handelskammer zu führen.

In diesem Gespräch werden die erforderlichen Erstinformationen für einen erfolgreichen Markteintritt bzw. die intensive Bearbeitung des schwedischen Marktes vermittelt, wobei auch Spezialthemen wie Handelsvertreter Suche und Personalfragen diskutiert werden können.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,- Euro für IHK-/HWK-Mitglieder und 100,- Euro für Nicht-Mitglieder.

Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Stefanie Blum, Tel.: 07821/2703-691, Fax: 07821/2703-4691, E-Mail: stefanie.blum@freiburg.ihk.de

Workshop für Existenzgründer

Am Freitag, den 18. September 2009 bietet die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein in Lahr von 09.00 bis 16.00 Uhr einen Workshop für Existenzgründer an.

Der Weg in die Selbstständigkeit ist für viele eine interessante Alternative. Oft fehlt es jedoch an den richtigen Informationen. Fördermöglichkeiten, Rentabilität, rechtliche und steuerliche Aspekte sowie Beispiele aus der Gründungspraxis stehen darum im Mittelpunkt dieses Existenzgründungs-workshops. In kompakten Beiträgen wird ein umfassender Überblick über Chancen und Risiken der Unternehmensgründung gegeben. Der Workshop bietet neben grundsätzlichen Informationen auch ausreichend Raum für Fragen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro.

Anmeldung unter Tel.: 0 78 21 / 27 03-632

SAP - Anwender/in (IHK) Rechnungswesen und Logistik

Von Bewerber/innen auf kaufmännische Stellen werden sehr oft SAP-Kenntnisse erwartet, weil SAP für sehr viele Unternehmen die zentrale betriebswirtschaftliche Informationsbasis ist. SAP findet immer mehr Verbreitung in mittelständischen und sogar in kleinen Unternehmen. Um Ihnen hier einen optimalen Einstieg zu ermöglichen, hat das IHK-Bildungszentrum in Freiburg den Lehrgang "SAP-Anwender/in (IHK) Rechnungswesen und Logistik" in das Weiterbildungsangebot aufgenommen. Die Teilnehmer lernen die Module FI, CO, MM und SD kennen. Mit den Kenntnissen aus diesem Lehrgang können Sie in Ihrem neuen Unternehmen sofort aktiv werden. Dieser Lehrgang

stellte auch deshalb eine ideale Grundlage für den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt dar, weil er von der Agentur für Arbeit und ARGE über Bildungsgutscheine gefördert wird.

Ansprechpartner:
Dr. Peter Thommes
Fon +49 761 2026 – 329
p-thommes@ihk-bz.de
Lehrgangstermin:
SAP – Anwender/in (IHK) Rechnungswesen und Logistik
– 28.09.09 Freiburg

Was sonst noch interessiert

Hegering II

Wolfach-Oberwolfach

Das diesjährige Hegeringschießen findet am 20. September auf den bekannten Schießständen in Haslach statt. Beginn: 9.00 Uhr am Schießstand Bächlewald. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Leichter leben in Wolfach

Im September 2009 startet zum wiederholten Male die erfolgreiche Aktion „Leichter leben in Deutschland“. Die Aktion basiert auf seit Jahren bewährten Bausteinen: Fettreduktion, Beachtung des glykämischen Index, Bewegung und Gruppendynamik.

Wie funktioniert „Leichter leben“?

Die Methode von „Leichter leben in Deutschland“ (LliD) setzt auf eine geschickte Kombination von „low carb“ (wenig Kohlenhydrate) und „low fat“ (wenig Fett) und lässt dabei genügend Spielraum für Ihre eigenen Vorlieben. Anfänglich liegt das Hauptaugenmerk auf einer Einschränkung der Kohlenhydratzufuhr; später wird der Fettkonsum reduziert, ohne jedoch die gesunden Öle zu vernachlässigen. Das genaue Programm wird in Schulungen ausführlich erklärt. Denn eine richtige Umstellung der Ernährung setzt Wissen voraus.

„Leichter leben in Deutschland“ – das Plus an Gesundheit und Wohlbefinden

Auch Sie können mit dem „Leichter leben“-Konzept erfolgreich Kilo um Kilo abnehmen und Ihrem Wunschgewicht näher kommen. Diese intelligente Ernährungsumstellung zusammen mit einem Mehr an Bewegung ist keine neue Wunderdiät und verspricht Ihnen auch keine Abnehmerfolge von vielen Kilos über ein Wochenende. Dafür ist diese Methode voll in den Alltag integrierbar und zeigt gute Langzeiterfolge.

Um dies zu gewährleisten werden die Teilnehmer regelmäßig zu Körperfettmessungen eingeladen. Nur so lässt sich gesundes Abnehmen sinnvoll gestalten. An der Umsetzung des Konzeptes sind viele Facheinzelhändler, Dienstleistungsunternehmen, und Gastronomen beteiligt.

Das erste Seminar findet am Freitag, 25. September, um 19.15 Uhr im Lesesaal des Rathauses in Wolfach statt. Anmeldungen sind ab sofort in der Schloss-Apotheke möglich.

Weitere Information gibt es auch unter www.Llid.de und www.apowol.de

Initiative Eine Welt / Weltladen

„Perspektiven schaffen – Fair handeln!“

Das ist das Motto der diesjährigen Fairen Woche, an der wir uns mit einem Stand auf dem Kürbismarkt der Landfrauen am kommenden Samstag beteiligen. Dort laden wir Sie zu einer Verkostung edler Tropfen aus Südafrika und Chile ein und bieten fair gehandelte Produkte, die überwiegend auch aus Bio-Anbau stammen, an.

Der Faire Handel sorgt durch regelmäßiges Einkommen für finanzielle Sicherheit der Produzenten in den Ländern des Südens, ermöglicht durch den Bau von Gesundheitsstationen eine Krankenversorgung auch in ländlichen Gebieten und schafft Zukunftsperspektiven durch Investitionen in Bildung und Umweltschutz. Derzeit profitieren 1,5 Mio. Produzenten und ihre Familien von dieser partnerschaftlichen Handelsform.

Wir würden uns freuen, Sie an unserem Stand begrüßen zu können. Dort überreichen wir Ihnen gerne auch ein Rezeptheft zur Fairen Woche 2009 mit Rezepten aus fair gehandelte Zutaten. Sie finden das Heftchen auch an unserem Eine-Welt-Kiosk in der Dorotheenhütte.

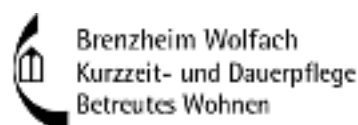


Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831/966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Immer am Mittwoch findet im Café Vetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.



Einladung zum Vortrag „Rückengesundheit mit Schwerpunkt Heben und Tragen“

Das Heben und Tragen stellt eine besondere Belastung für alle Strukturen des Rückens da, deshalb besteht der Hauptteil der Präventionsmaßnahme aus dem gemeinsamen Erlernen rückenschonender Hebe- und Tragemöglichkeiten.

Vortrag und praktische Übungen zum Thema Rückengesundheit/ Schwerpunkt „Heben und Tragen“

Ort: Brenzheim, Luisenstr. 2
77709 Wolfach
Wann: 21.09.2009
Um 19.00 Uhr
Dauer: ca. 1 Stunde

Referent: Herr Michael Moelle
Selbständiger Physiotherapeut/ Sportphysiotherapeut

Der Wohnbereich Kinzigblick lädt zum Grillfest ein

Am Samstag (19.09.) laden die Mitarbeiter des Wohnbereiches Kinzigblick zum Grillfest ein. Ab 15.00 Uhr werden Bewohner und Angehörige im Speisesaal erwartet um einen gemütlichen Nachmittag miteinander zu verbringen. Ein kleines Rahmenprogramm rundet das Beisammensein ab. Vielen Dank für die Einladung und gutes Gelingen.

**Hallenbad**

Wassertemperaturen 28 und 33 Grad
Sprunganlage: 1 m Brett

Öffnungszeiten

Di. 8.00 – 21.00 Uhr

Mi. 6.45 – 8.00 Uhr, 13.00 – 21.00 Uhr

Do. 8.00 – 21.00 Uhr

Fr. 6.45 – 8.00 Uhr, 13.00 – 21.00 Uhr

Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

So. 8.00 – 13.00 Uhr

Montag geschlossen

Badezeit 120 Min.

**Sauna und Solarium**

Öffnungszeiten:

Frauensauna

Di 8.00 – 22.00 Uhr

Männersauna

Mi 13.00 – 21.00 Uhr

gemischte Sauna

Do 8.00 – 21.00 Uhr/Fr 13.00 – 21.00 Uhr

Sa 8.00 – 13.00 Uhr

So 8.00 – 13.00 Uhr

Einlass bis 1 ½ Std. vor Ende

Montag geschlossen

Der Umwelt zuliebe werden Wasser und Luft mit regenerativen Energien erwärmt.

Hinweis: das Freibad Hausach schließt am 13. September 2009

Jahreskartenbesitzer können das Freibad Haslach noch bis 20. September 2009 besuchen

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Ihr Badepark-Team – Tel. 07831/82522

oder das Kultur- und Tourismusbüro Tel. 07831/7975

Badepark Hausach – Freibad

Bitte melden Sie sich im Hallenbad um die noch deponierten Sessel, Liegestühle und Fundsachen aus dem Freibad abzuholen. Wir bitten Sie ebenso die Schließfächer zu räumen. **Alles was nicht bis Ende Oktober 2009 abgeholt wurde, wird im November 2009 entsorgt.**

Diakonie Hausach**"Club Lichtblick"**

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag, 17. September 2009 von 14.00 – 16.30 Uhr zu einem Singnachmittag im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

"Atelier-Werkstatt"

Die Teilnehmer/innen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag, 18. September 2009 von 14.30 – 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe
Mittleres Kinzigtal, Hausach****Mittwoch, 23. September 2009**

Bewegung im Freien

Wissenswertes zum Thema Bewegung, bitte festes Schuhwerk anziehen. Eigene Geräte mitbringen.

Wanderung, anschließend Vortrag.

Referent: H. Stunder

Ernährungs- und Diätberater

Josefsklinikum Offenburg

Wann? 17.30 Uhr

Wo? "Schwarzwälder Hof"

Hausach, Hegerfeldstraße

Dies ist ein öffentlicher Vortrag, zu dem die interessierte Bevölkerung eingeladen ist. Auch Nichtdiabetiker sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel. 07831/1899

Neuer Geburtsvorbereitungskurs in Schiltach

Am 22. Oktober 2009 beginnt ein neuer geschlossener Kurs für Geburtsvorbereitung in Schiltach.

An 10 Kursterminen werden wöchentlich Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett behandelt. Wohltuende Gymnastik, spannende Theorie und Entspannungstechniken erwarten sie.

Die Kosten werden komplett von der Krankenkasse übernommen. Der offene Kurs für Geburtsvorbereitung in Oberwolfach läuft weiter wie bisher.

Bei Interesse melden sie sich gerne bei Hebamme Yvonne Künstle : Tel.: 07834/ 867718

**Kantatengottesdienst am Sonntag,
27. September 2009, 10.00 Uhr****Evangelische Stadtkirche Schiltach**

Die „Interessengemeinschaft Orgel und Kirchenmusik Schiltach e.V.“ lädt herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst ein.

Zur Aufführung kommt die Choralkantate: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird.

Ausführende sind: Alexandra Amend, Sopran, die Schiltacher Kantorei und der evangelische Kirchenchor Gutach sowie ein Instrumentalensemble. Die Leitung hat Kantor Detlev Zeller. Den Gottesdienst hält Pfr. Dr. Christoph Glimpel.

Zu diesem besonderen kirchenmusikalischen Gottesdienst wird herzlich eingeladen, um eine Kollekte zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Bereits am Freitag, 25. September 2009 wird dieses Werk im Rahmen der Chor- und Orgelnacht in der Klosterkirche in Alpirsbach aufgeführt. (19.00 – 22.00 Uhr).

Verschiedene Chöre und Organisten werden hierbei musizieren. Auch hierzu herzliche Einladung.

Neuer DRK- Eltern-Baby-Kurs („ElBa“) in Haslach

Einen neuen Eltern-Baby-Kurs („ElBa“) beginnt der DRK-Kreisverband Wolfach in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Wolfach im Alfred-Behr-Haus in Haslach. Der ElBa-Kurs gibt Eltern die Möglichkeit, ihr Kind in jeder Entwicklungsphase bewusster zu erleben und es durch gezielte Spiele und Bewegungen anzuregen. Mit dazu gehört auch die Besprechung von Fragen zur Erziehung und Entwicklung des Kindes unter fachlicher Anleitung. Zum Kurs anmelden können sich Eltern mit ihren Babys, wenn diese mindestens vier Wochen oder höchstens ein Jahr alt sind. Am 8. Oktober gibt es um 18.30 Uhr einen Elternabend mit näheren Infos zum „ElBa“. Anmeldungen sind erforderlich und bei Kursleiterin Sabrina Brucker unter 07832/977403 oder per eMail an g.waidele@kv-wolfach.drk.de abzugeben.

Herbstfest und Tag der offenen Tür im DRK-Zentrum

Das Herbstfest der Kontaktgruppe Körperbehinderter am Sonntag den 20.09.09 ab 11.00 Uhr ist in diesem Jahr gleichzeitig der Auftakt zur ersten Kinzigtaler Pflegewoche als Tag der offenen Tür im DRK-Zentrum in Hausach. So ist diese Veranstaltung auch eine Gelegenheit für die Bevölkerung, das breite Dienstleistungsspektrum des DRK-Kreisverband Wolfach e.V. kennen zu lernen: Neben den Fest- und Unterhaltungsangeboten können so auch Eindrücke und Informationen zu den Bereichen häusliche Pflege der DRK-Sozialstation, Betreuungsangebote für Demenzerkrankte, Hausnotrufdienst, Fahrdienste für behinderte Menschen, Betreutes Reisen, Erste Hilfe etc. gewonnen werden.

Erweitert wird das Informationsangebot um eine Hilfsmittelausstellung vom Sanitätshaus Baumann sowie speziell für sehbehinderte Menschen durch den Blindenverband Südbaden.

Weiter wird die Herbstzeit gemeinnützige GmbH wird mit einem Informationsstand vertreten sein. Sie informiert über ihr Angebot Betreutes Wohnen für alte Menschen in (Gast-) Familien. Herbstzeit gemeinnützige GmbH vermittelt alten betreuungs- und/oder pflegebedürftigen Menschen im gesamten Ortenaukreis ein neues Zuhause in einer Familie und begleitet dieses Zusammenleben. Personen die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, sowie alte Menschen oder deren Angehörige, die ein Wohn- und Versorgungsmöglichkeit suchen, erhalten hier weitere Informationen.

Wir freuen uns neben weiteren Kuchenspenden vor allem auf Ihren Besuch.

Gesundes Kinzigtal

PflegeErleben – Pflegewochen im Kinzigtal:

„Ich will meine Mutter gut versorgt wissen“ – unter diesem Motto vermitteln am Dienstag, den 22.09.2009 von 15 – 17 Uhr die Gesundes Kinzigtal GmbH und die Herbstzeit gGmbH in der Geschäftsstelle von Gesundes Kinzigtal (Strickerweg 3d, 77716 Haslach) neue Wege in der ärztlichen und pflegerischen Versorgung.

Mit zunehmendem Alter wächst das Risiko von einer oder gar mehrerer Erkrankungen betroffen zu sein. Damit einher gehen Einschränkungen in der selbstständigen Lebensführung, die eine Hilfe für den Haushalt oder die Betreuung und Pflege erfordern.

Das Wohl von Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf ist stark abhängig von der persönlichen und verständnisvollen Beziehung zur Betreuungspersonen und zum behandelnden Hausarzt. Hier setzen die zwei neuen und unterschiedlichen Projekte an.

Mit dem Projekt „ÄrztePlusPflege“ wird der Projektmanager Meinrad Weber Möglichkeiten der Verbesserung der ärztlichen und pflegerischen Versorgung Pflegebedürftiger zu Hause und im Pflegeheim aufzeigen.

Geschäftsführerin Heike Schaal von der Herbstzeit gGmbH wird das „Betreutes Wohnen für alte Menschen in Gastfamilien – ein alternatives Wohn- und Lebensmodell“ vorstellen.

Weitere Informationen und Ihre Anmeldung richten Sie an Gesundes Kinzigtal GmbH unter Tel.: 07832 97489-0, per Mail an m.weber@gesundes-kinzigtal.de oder an die Herbstzeit gGmbH unter Tel.: 07825 7353 per Mail per Mail an info@herbstzeit-bwf.de

Raucherentwöhnung

Im September starten zwei neue Gruppen zur Raucherentwöhnung in Haslach. Noch freie Plätze!

Am 22. September um 19 Uhr startet der Kurs „Raucherentwöhnung durch Verhaltenstherapie“. In dem Kurs von Herrn Dipl.-Psych. Thomas Kind werden in 6 Einheiten (à 2h) Motivationsstrategien erlernt und alternative Verhaltensmuster erarbeitet, welche die Teilnehmer dabei unterstützen mit dem Rauchen aufzuhören. Das Lernen von Stress- und Konfliktbewältigung ist ein weiterer Bestandteil des Konzeptes. Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07832 978787 bei Praxis Kind.

Am 28. September um 19:30 Uhr beginnt der Kurs „Mit Hypnose zum Nichtraucher“. In dem Kurs von Dr. Gudrun von Bartenwerffer werden an drei Abenden (à 70 Min.) Entspannungstechniken geübt. In der Hypnose wird außerdem direkt der Wunsch nach Zigaretten beeinflusst und der Wille gestärkt mit dem Rauchen aufzuhören. Nach 8 Wochen findet eine abschließende Sitzung statt. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein persönliches Vorgespräch. Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0171 3815092.

ZUKUNFT BAUEN e.V.

Informationsveranstaltung am 24. September 2009 in Haslach

Zu unserer nächsten Informationsveranstaltung zum Thema „Energieeinsparverordnung/ Energieeffizienz im Gebäudereich“ am Donnerstag, den 24. September 2009, 19.30 Uhr im Refektorium des Klosters Haslach möchten wir alle Interessierten recht herzlich einladen.

Referenten:

Dirk Faulhaber, Dipl.Ing. Architekt, Energieberater,
Martin Ufheil, Dipl.Ing.FH, Solares Bauen
Der Eintritt ist frei.

Appell der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW): Autofahrer nimmt Rücksicht auf Schulanfänger

Zum Schuljahresbeginn 2009 appelliert die UKBW an alle Autofahrer, besonders vorsichtig und vorausschauend zu fahren und „immer mit unbedachtem Verhalten der Kinder zu rechnen“, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der UKBW Manfred Hagelstein.

Vor allem geht es Hagelstein um die Sicherheit für Erstklässler: „Für viele ABC-Schützen ist der Schulweg oft der erste Weg, den sie allein bewältigen. Schon das ist bei all' dem Neuen, das die Kinder zu verarbeiten haben eine starke Anforderung. Der Straßenverkehr ist für die Kleinen nur ein Stressfaktor von vielen“, wirbt Hagelstein um Verständnis für die jüngsten Teilnehmer im Straßenverkehr. Die Unfallzahlen zeigen, wie begründet die Sorge ist. Rund 17.000 Schulwegeunfälle wurden der UKBW als der Trägerin der gesetzlichen Schülerunfallversicherung in Baden-

Württemberg im letzten Jahr gemeldet. Dabei starben 10 Schüler/innen.

Vor allem im Einzugsbereich von Schulen und in Wohngebieten sollten die Autofahrer deutlich langsamer fahren als sonst. Autofahrer müssen immer damit rechnen, blitzschnell auf die Bremse treten zu müssen – gerade in der Nähe von Bushaltestellen, wo Autofahrer deshalb nur im Schrittempo fahren sollten. „Lassen Sie laufende und spielende Kinder auf dem Gehweg nicht aus den Augen und geben Sie ihnen durch langsames Heranfahen mehr Sicherheit am Zebrastreifen“, rät Hagelstein.

Erwachsene sollten Kinder weder überschätzen noch überfordern. So können Kinder Entfernungen im Straßenverkehr häufig nicht richtig einschätzen und laufen deshalb auch dann auf die Straße, wenn Autos nahen. Eltern sollten das bedenken, wenn sie mit ihren Kindern den Schulweg üben. Denken Sie auch an helle Kleidung in der dunklen Jahreszeit – am besten mit Reflektoren.

Bei der Unfallkasse Baden-Württemberg sind alle Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert – in der Schule und auf dem Weg zur und von der Schule nach Hause. Die UKBW ist Partner bei „GIB ACHT IM VERKEHR“ und beteiligt sich mit zahlreichen Aktionen zum Schulbeginn aktiv für mehr Verkehrssicherheit auf den Straßen in unserem Land.

Straßenfest in Lauterbach am 20. September 2009

Über 20 Gewerbetreibende mit Ständen und Angeboten – Unterhaltungsangebot für die ganze Familie

In den vergangenen beiden Jahren wurden die Haupt- und Hornberger Straße in Lauterbach ausgebaut. Nachdem die Baumaßnahme nun fast fertig gestellt ist, laden die Gemeinde und zahlreiche Gewerbetreibende am Sonntag, 20. September, von 11.00 bis 18.00 Uhr zu einem Straßenfest ein.

Beginnend im unteren Bereich der Hauptstraße an der Einmündung zur Friedhofstraße, entlang der gesamten Hauptstraße, über den „Felsen“ Richtung Hornberger Straße, bieten zahlreiche Firmen mit Informations- und Ausstellungsständen, aber auch mit Attraktionen für Kinder, ein vielfältiges und buntes Programm. Für die „kleinen Besucher“ gibt es eine Spielstraße, eine Kinderhüpfburg, Schätzspiele, Torwandschießen u.v.m. Kulinarisch werden die Besucherinnen und Besucher in einem Festzelt des Metzgers Hils sowie mit weiteren tollen Angeboten des Cafés „Fener“ und der Bäckerei Brantner verwöhnt.

Zu diesem sicherlich tollen Event laden die Gemeinde Lauterbach sowie viele Lauterbacher Gewerbetreibende herzlich ein.

Kulturamt Lahr

Spielzeit-Programmheft

Ab sofort liegt das neue Spielzeit-Programmheft „Lahr-Kultur“ in vielen Geschäften, Cafés und im KulTourBüro Lahr im Alten Rathaus zur Abholung bereit. Es enthält ausführliche Informationen zu allen kulturellen Veranstaltungen wie Theater, Konzerte, Kabarett oder Ausstellungen, die in Lahr von September 2009 bis Juli 2010 angeboten werden. Preisgünstige Abonnements für die Reihen „StadtTheater“, „LahrBoulevard“ und „Symphoniekonzerte“ gibt es noch bis Mitte Oktober ebenfalls im KulTourBüro Lahr zu folgenden Öffnungszeiten: dienstags bis freitags, 10.00 bis 16.30 Uhr und samstags, 10.00 bis 13.00 Uhr. Unter der Telefonnummer 07821/950210 beantworten die dortigen Mitarbeiterinnen gern weitere Fragen und nehmen Wünsche für Kartenreservierungen entgegen. Online-Ticketkauf ist möglich unter www.populahr.de.

Mit der Landjugend auf dem Sinnesparcours und in der Bastelecke

Bund Badischer Landjugend e.V. mit vielfältigem Angebot auf der Badenmesse 2009 vom 12.-20. September vertreten

Viel zu entdecken gibt es für Kinder und Jugendliche am Stand der Landjugend. Hier können sie die Landwirtschaft und ihre Produkte mit allen Sinnen erleben. In Kooperation mit dem LandFrauenverband Südbaden führt die Landjugend durch einen landwirtschaftlichen Sinnesparcours. An den Stationen Fühlen, Schmecken und Riechen sollten die Kinder die ertasteten, erschnüffelten oder erschmeckten Dinge den vorbereiteten Bildern zuordnen. Bei der Station Hören gilt es Bauernhofgeräusche zuzuordnen und beim Sehen wird es PC-Spiele auf einer Multimediation geben.

Die Kinder erhalten einen Button und kleine Preise so wie einen Spielausweis. Wem das nicht reichen sollte der kann sich gerne auch an der Bastel- und Malecke verweilen. Am Stand wird die Landjugend auch über ihr reichhaltiges Programm informieren.

Die Landjugend freut sich auf Ihren Besuch in der Rot-hausarena.



Infos: Stefan Vogel, Bund Badischer Landjugend e.V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Das große Schweigen

Viele Lebensmittelhersteller geizen mit Angaben zum Zucker- und Fettgehalt auf der Verpackung. Das ergab eine Untersuchung der Verbraucherzentralen bei über 3.500 Lebensmitteln von mehr als 50 Herstellern. Gerade bei zucker- und fetthaltigen Lebensmitteln wie Milchprodukten, Wurst und Süßigkeiten fehlen oft wichtige Nährwertangaben.

Fast die Hälfte der untersuchten Produkte war nicht mit der Kennzeichnung aller acht („Big Eight“) Nährwerte versehen: Energiegehalt, Eiweiß, Kohlenhydrate, Zucker, Fett, gesättigte Fettsäuren, Ballaststoffe und Natrium bzw. Salz. „Das wäre aber eine wichtige Voraussetzung, um Fett- und Zuckerbomben zu entlarven“, sagt Heidi Schworm von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Bei knapp 15 Prozent der untersuchten Lebensmittel fehlt jegliche Angabe zum Kaloriengehalt und zu den Nährstoffen.

Besonders schlecht schnitten bekannte Markenartikel ab. So fanden die Verbraucherzentralen bei Ferrero nur ein einziges Produkt von 36 mit der Angabe zum Zuckergehalt. Bei 17 Ritter Sport-Produkten wurde kein gekennzeichnetes gefunden. Insgesamt war bei 33 der 50 untersuchten Hersteller, also bei 66 Prozent, die Kennzeichnung unbefriedigend. Nur 18 Prozent kennzeichneten den Zuckergehalt umfassend.

Auffällig ist auch, dass gerade bei kalorienreichen Produkten oft die Nährwertangabe fehlt: So wird Kalbsleberwurst ohne Kennzeichnung angeboten, der fettarme Schinken dagegen trägt eine Nährwertangabe.

„Die Ergebnisse des Marktchecks belegen eindrucksvoll, dass auf eine freiwillige Nährwertkennzeichnung durch die Hersteller kein Verlass ist. Die Nährwertkennzeichnung muss endlich gesetzlich geregelt und vorgeschrieben werden, am besten als obligatorische Ampelkennzeichnung“, so Heidi Schworm.



„Zeigen, was möglich ist“ – 2. Bäder- und Rehatour 2009 auf Rädern bis 19. September

Reha-Radler unterwegs durchs Bäderland

Die Reha-Radler kommen: Vom 11. bis 19. September 2009 sind die Mitfahrer der 2. Bäder- und Rehatour im Bäderland Baden-Württemberg unterwegs. Die Radlergruppe besteht aus rund 25 Menschen mit und ohne Behinderung, Ärzten, Leitern von Reha-Einrichtungen und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. Sie radeln durchs Land, um sich für Rehabilitation "made in Baden-Württemberg" einzusetzen. Zeitweise sind auch prominente Sportler und Landespolitiker mit dabei.

Erste Etappe Bietigheim – Bad Wimpfen

Am 11. September beginnt die Tour um 13.30 Uhr vor dem Rathaus in Bietigheim. Den Startschuss für die Radlerinnen und Radler geben Dieter Hillebrand (MdL), Staatssekretär im Sozialministerium Baden-Württemberg und Landesbeauftragter für Menschen mit Behinderung, Eberhard Gienger (MdB) sowie Oberbürgermeister Jürgen Kessing. Eberhard Gienger wird sich der Radlergruppe anschließen und mitradeln. Ziel der ersten Etappe ist Bad Wimpfen, das die Radler voraussichtlich gegen 18.30 Uhr erreichen werden.

Zweite Etappe Bad Wimpfen – Heidelberg

Am 12. September führt die Tour entlang des Neckartalradwegs über Obrigheim, Eberbach, Hirschhorn und Neckargmünd. Am Ziel der 90 Kilometer langen Tagesetappe werden die Sportler gegen 18.30 Uhr auf dem SRH-Campus in Heidelberg von Dr. Joachim Gerner, Bürgermeister für Soziales und Kultur, und SRH-Vorstandsvorsitzendem Prof. Klaus Hekking empfangen.

Dritte Etappe Heidelberg – Baden-Baden

Am 13. September starten die Radler von Heidelberg aus über Wiesloch nach Bad Schönborn. Dort werden Sie von Siegfried Hofmann, Geschäftsführer der Sigel-Klinik-AG, um 10.15 Uhr in Empfang genommen. Weingarten, dem anschließend dem Tourzwischenstopp, werden die Teilnehmer gegen 12.30 Uhr erreichen. Oberbürgermeister Markus

Ewald und die aktuelle Weinkönigin begrüßen die Radler. Über Grötzingen und Ettlingen geht es anschließend weiter nach Baden-Baden. Oberbürgermeister Wolfgang Gerstner empfängt die Sportler gegen 16 Uhr an der Kunsthalle. An diesem Tag wird Landesverbandsgeschäftsführer Hans-Josef Hotz vom VdK Baden-Württemberg mitradeln.

Vierte Etappe Baden-Baden – Glotterbad

Am 14. September beginnt die Tagesetappe in Baden-Baden. Um 9.45 Uhr werden die Radler in Renchen im Haus Renchtal (Fachklinik für Alkoholmissbrauch) erwartet und informieren sich über qualifizierte Suchtrehabilitation. Von dort geht es weiter nach Offenburg in die Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (Ankunft 11.30 Uhr). Mit dem rentenpolitischen Sprecher der CDU, Peter Weiß (MdB), diskutieren die Radler zum Thema: „Gesund und qualifiziert in den Aufschwung“. Gegen 14 Uhr wird Lahr erreicht, wo sich die Teilnehmer in der Rehaklinik Freiolsheim über nachhaltige Rehaerfolge durch die Zusammenarbeit mit Betrieben informieren. Endstation der Tagesetappe ist gegen 17 Uhr die Rehaklinik Glotterbad. Dort findet ein Erfahrungsaustausch mit der Mobbinghotline der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt.

Fünfte Etappe Glotterbad – Bad Säckingen

Den Startschuss für die fünfte Etappe am 15. September gibt um 8 Uhr Eugen Jehle, Bürgermeister der Gemeinde Glottertal. Von dort geht es ins Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg nach Freiburg (Ankunft etwa 9.30 Uhr). Über Bad Krozingen erreichen die Radler gegen 14 Uhr Bad Bellingen, wo sie in der Markgräflerland-Klinik GmbH & Co. vom Geschäftsführer Dr. Wolfgang Spang sowie der Parlamentarischen Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Gesundheit Marion Caspers-Merk (MdB) begrüßt werden. Thema des Treffens ist die Gesundheitsregion Südbaden. Ziel der Etappe ist gegen 18 Uhr die Rehaklinik Bad Säckingen, wo über „Barrierefreiheit als Voraussetzung für die Teilhabe Behinderter im gesellschaftlichen und beruflichen Alltag“ mit Rita Schwarzelühr-Sutter (MdB) diskutiert wird.

Sechste Etappe Bad Säckingen – Donaueschingen

Am 16. September beginnt die Tagesetappe um 8.30 Uhr in Bad Säckingen. Über Waldshut treffen die Radler gegen 11 Uhr in Stühlingen bei der Pflegeeinrichtung „In den Brunnenwiesen“ ein (Thema: „Reha vor beziehungsweise in Verbindung mit Pflege – Anspruch und Wirklichkeit“). Von dort geht es, auf dem einzigen Teilstück der Tour, das nicht mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, mit der Sauschwänzlebahn um 15.40 Uhr nach Blumberg-Zollhaus. Um 17.45 Uhr werden die Teilnehmer dann wieder per Fahrrad in Donaueschingen in der Rehaklinik Sonnhalde (Thema: „Stationäre und ambulante Reha – Konkurrenz oder sinnvolle Ergänzung“) erwartet.

Siebte Etappe Donaueschingen – Bad Rippoldsau

Start der Touretappe ist am 17. September um 8.30 Uhr Donaueschingen. Gegen 9.30 Uhr werden die Radler vom Geschäftsführer Roland Wehrle in der Kindernachsorgeklinik Tannheim gGmbH erwartet und können sich vor Ort über familienorientierte Rehabilitation informieren. Anschließend geht es nach Triberg in die Asklepios Klinik (Ankunft etwa 12.30 Uhr). Um 14.30 Uhr besuchen die Radler den Vogtbauernhof in Gutach. Ab 18.15 Uhr freuen sich die Patienten der Schwarzwaldklinik Bad Rippoldsau über die Ankunft der Tourteilnehmer. Hans-Joachim Fuchtel (MdB) diskutiert dort mit den Radlern über „Der Kurort als Gesundheitszentrum – Ist das stationäre Rehaangebot noch bedarfsgerecht?“

Achte Etappe Bad Rippoldsau – Bad Wildbad

Von Bad Rippoldsau geht es am 18. September über Freudenstadt, Besenfeld, Poppeltal auf der vorletzten Etappe nach Bad Wildbad. In Freudenstadt besuchen die Radler gegen 12 Uhr die Klinik Hohenfreudenstadt, wo ihnen das Präventionskonzept der Klinik vorgestellt wird. Gegen 18 Uhr treffen die Teilnehmer in der Kurklinik Quellenhof ein. Dort findet eine Diskussion über innovative Rehakonzepte mit Ursula Späth, Schirmherrin des AMSEL-Förderkreises (Multiple Sklerose) sowie Hans-Joachim Fuchtel (MdB) statt.

Neunte und letzte Etappe Bad Wildbad – Bietigheim

Auf dem Enztalradweg radeln die Teilnehmer am 19. September von Bad Wildbad aus über Pforzheim, Mühlacker, Vaihingen/Enz wieder zurück zum Ausgangspunkt der 2. Bäder- und Rehatour nach Bietigheim. In Pforzheim steht der Zwischenstopp der Etappe im Therapiezentrum Wagner unter dem Motto „Was kann die ambulante Reha besser als die wohnortferne Reha?“

Auf der 2. Bäder- und Rehatour sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, die Radler an den Startpunkten zu verabschieden, sich der Tour anzuschließen oder auch ein Stück mitzuradeln.

Die Tour will „zeigen, was möglich ist“. Reha trägt erheblich dazu bei, behinderte und chronisch kranke Menschen wieder in Beruf und Gesellschaft einzugliedern. Das demonstrieren die behinderten Teilnehmer der Tour eindrucksvoll: Nach erfolgreicher Reha zeigen sie großen Einsatz und enorme Willenskraft. Dass mit Reha viel bewegt werden kann, zeigen zum Beispiel die Mitfahrer Marco Longobucco und Hasan Ustaosman, beide vor Jahren nach einem schweren Unfall kaum noch bewegungsfähig, sowie Guido Gutje, der eine Krebsoperation hinter sich hat. Heute sind sie wieder sportlich aktiv und radeln bei der Tour mit.

Initiator der Bäder- und Rehatour ist Hubert Seiter, Geschäftsführer der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und ehrenamtlicher Vorsitzender des Krebsverbandes Baden-Württemberg: „Mobil und mit eigener Kraft Herausforderungen meistern, das macht glücklich, erst Recht im schönen Ländle.“

Die Tour ist eine Aktion des Krebsverbandes Baden-Württemberg, der wie im Vorjahr mit der Tour Spenden für das Projekt „Onkowalking“ des Krebsverbandes sammeln möchte (Spendenkonto: Landesbank Baden-Württemberg, BLZ 600 501 01, Kontonummer 2 102 133).

Ein „Tourtagebuch“ finden Interessierte täglich neu im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Markt, Kunst, Musik und Feuerwerk in Willstätt

Am 19. und 20. September wird in Willstätt beim traditionellen Jahrmarkt gefeiert. Los geht es am Samstag ab 9 Uhr mit Bauernmarkt, Wochenmarkt, Krämermarkt, Vergnügungspark, Streichelzoo, Ponyreiten, uvm. Die örtlichen Vereine und die Gastronomie bieten in der Zelt und Budenstadt an der Kinzig Musik, Stimmung und kulinarische Genüsse.

Einzigartig am Samstagabend (21.30 Uhr): "Kinzig in Flammen" – ein musikalisches Spektakel mit Wasser, Feuer und Licht am Kinzigaltarm, das sie nicht verpassen dürfen.

Außerdem an beiden Tagen "Kreatives Willstätt" – Ausstellung von Hobbykünstlern und Kreativen in der Hanauerlandhalle.

DJO Gastschülerprogramm 2010

Schüler aus Südamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Brasilien, Argentinien und Kolumbien sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 02.02.-20.04.2010, aus Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.-05.03.2010, aus Argentinien/Buenos Aires 16.01.2010 – 08.02.2010 und aus Kolumbien/Medelin 16.01.2010 – 26.06.2010.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

Sozialverband VdK – Kreisverband und Ortsverband

laden zu einer Fahrt nach Alpirsbach ein mit Besichtigung der Klosterkirche mit ihrer neuen Orgel, die zu dieser Zeit bespielt wird.

Mittagessen kann in Alpirsbach eingenommen werden.

Nachmittags wird der Trinkwasserspeicher „Kleine Kinzig“ bei Reinerzau besucht.

Führung und Vortrag über die Gesamtanlage ist gewährleistet. Gemeinsamer Abschluss findet in Unterharmersbach statt.

Abfahrtstermin: Freitag, 16. Oktober 2009

Abfahrtszeiten: werden am Montag, 12. Okt. 2009 in den Tageszeitungen veröffentlicht.

Preis pro Teilnehmer: 18,00 Euro (Fahrt und Eintritte)

Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen: bis 12. Oktober 2009 bei

VdK Ortsverband Wolftal-Hausach, Tel. 07834 – 6401

Vorsitzender Jürgen Nowak

oder beim Kreisverband Offenburg, Tel. 0781 – 39139

Kreisvorsitzender Bruno Rössner

Sozialverband VdK - Kreisverband Offenburg und Ortsverband Wolftal-Hausach

laden zu einer Fahrt nach Heiligenbronn ein zur Besichtigung mit Führung der Klosteranlage "Leben Jesu".

Mittagessen kann in Heiligenbronn eingenommen werden, Reservierung wurde vorgenommen.

Nachmittags wird der Trinkwasserspeicher "Kleine Kinzig" bei Reinerzau besucht.

Führung und Vortrag über die Gesamtanlage sind gewährleistet.

Gemeinsamer Abschluss findet in Unterharmersbach im Gasthaus "Rössle" statt;

Heimfahrt gegen 20.00 Uhr.

Abfahrtstermin: Freitag, 9. Oktober 2009

Abfahrtszeiten: werden am Montag, 5. Oktober 2009, in den Tageszeitungen veröffentlicht,

8.00 Uhr in Offenburg, hinter dem OBI-Parkplatz am Haus des Handwerks

Preis pro Teilnehmer: 20,- Euro (Fahrt und Eintritte)
Gäste sind herzlich willkommen.
Anmeldungen: bis 6. Oktober bei
VdK-Ortsverband Wolftal-Hausach, Tel. 07834/6401
oder beim Kreisverband Offenburg, Tel. 0781/39139,
Kreisvorsitzender Bruno Rössner

Imkerverein Wolftal e.V.

Am Sonntag, 27. September, feiern wir in der Festhalle in Oberwolfach unser traditionelles

Herbstfest mit neuem Wein und Zwiebelkuchen. Die Besucher werden mit einem reichhaltigen

Mittagstisch, sowie Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Zur Unterhaltung spielen für Sie die Jungmusiker der Trachtenkapelle Oberwolfach.

Wir bitten alle Vereinsmitglieder um eine Kuchenspende.